

Apollo-Theater,

Sörlitzerstraße 6.

Hocheleg. Variété-Etablissement.

Sollständig neues Programm.

Ella Vera, Kofium-Soubrette.
Ludwig Teilhelm, der beste Wiener Complet-Sänger.
Andie Ferrer, Verwandlungs-Soubrette.
Dina, Albert Honas u. Miss Margo, etc. Spielgenossen.
Mr. Hasso u. Miss Jeny, equilibrist. Jongl. Act auf roll. Globus.
Frida und Hugo Böndiky, Gelanag Duettisten.
Les Leas, urom. Musik-Karree.
Hochachtungsvoll C. Julius Fischer.

Geöffnete Bahn Georgplatz-Maunplatz bis 1/2 Uhr Nachts.
Concert- u. Ballhaus
Restaurant

Zum Schwan,

Schützenplatz 22,
in nächster Nähe des neuen Wettiner Bahnhofs.
Ausschank nur echter Biere und Weine.
Feine Küche zu jeder Tageszeit
in und außer dem Hause.

Geübten Vereinen u. Gesellschaften, sowie zur Abhaltung von Hochzeiten stelle ich für die kommende Winteraison meinen beliebten Concert- und Ballsaal außer Wochentags auch Sonntags
auch Sonntags
zu gefl. Benutzung unter bekannten Bedingungen zur Verfügung.
Hochachtungsvoll Max Semmelrath.

„Hospiz“, Dresden-A.

Vornehm. Hotel bei mäßigen Preisen.



Zinzendorfstrasse 17.

Zinzendorfstrasse 17.

Kugelp. Zug. ...
Lutzgelder abgeholt.
Direktion: Paul Neumann.

Gewerbehaus.

Empfehle meinem kleinen Saal zur Abhaltung von Hochzeiten, Vereins-Festlichkeiten aller Art, Vereins-Versammlungen etc. zu constanten Bedingungen. Auerkannt vorzügliche Küche, nur echte Biere und ff. Weine.
Hochachtungsvoll Paul Artl.

Neu eröffnet!

Restaurant „Elisens Ruhe“,

Inb. Carl Kämmerling,
Bönischplatz Nr. 16,

Salzstelle der elektr. Straßenbahn Schloßplatz-Blasewitz.
Empfiehlt seine freundlichen Lokalitäten zur gefälligen Benutzung.
Ausw. ff. Weine, echte Biere, Made-exager Bismarck.
Wtra: stlich zu keinen Preisen.
Gr. Vereinszimmer einige Abende frei.

Zu meinem heute Donnerstag den 4. Nov. stattfinden

Abendessen

erlaube ich mir alle Freunde und Bekannten, welche mit Einladung
ungen sollten übergangen worden sein, höflichst einzuladen.
Achtungsvoll

H. Kley,
Grosse Frohngasse 8.

Zum Bienenkorb,

Schloßstraße 15.

Deute und folgende Tage Ansicht des altbekannten
hochfeinen

Bockbieres

der 1. Gutsbader Aktien-Exportier-Brauerei.

à 1/2 Liter 20 Pfg.

Dazu die beliebtesten Bismarck-Bier-Wirbel.
Der Bod ist wieder von unübertroffener Güte. Zu
recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Ernst Marcus.

Heine's Restaurant,

Kleine Frohngasse 11.

Zu meinem heute Donnerstag, den 4. November stattfinden

Einzugs-Schmaus

Hochachtungsvoll Mich. Heine.

Zu meinem heute Donnerstag den 4. Novbr. 1897
stattfindenden

Abendessen

à la carte

lode Freunde und Gönner, welche mit besonderer Einladung
übergangen sein sollten, hierdurch freundschaftlich ein.
Dresden, am 4. November 1897.

August Reibholz,
Crompeterschloßchen.

Rühmann's Hotel garni und Restaurant

Bauernerstraße 45.

Zur gefälligen Kenntnissnahme, daß ich von heute
an das ferndentische, hochfeine böhmische Bier
aus der Brouerei

Grosspriesen in Böhmen

zum Verkauf bringe. Gleichzeitig empfehle ich noch
meinen vorzüglichen

Mittags- und Abendtisch

in großer Auswahl.

(Neu) Billard und Vereinszimmer. (Neu)

Hochachtungsvoll

Paul Dienhold.

Restaurant Rathskeller

Löbtau.

Einem hochgeachteten Publikum von Löbtau-Dresden
und Umgebung theile ich hierdurch ganz ergebenst mit,
daß mir die hochwohlwollende Gemeinde die Vertritt-
schaftung des neuerbauten Rathskellers gütigst
übertragen hat.

Ich werde bemüht sein, alle an mich gestellten An-
forderungen eifrigst zu erfüllen, um mir die volle Zu-
friedenheit meiner werthen Gäste, Freunde und Gönner
zu erwerben. Mit bester Bäckerei, ff. Biere, und ff. Weine,
sowie gute, bürgerliche Küche, bei billigen Preisen,
werde ich jederzeit Sorge tragen.

Mit der Bitte, mein Unternehmen gütigst unter-
stützen zu wollen, zeichnet

Hochachtungsvoll

Hermann Rissmann.

Gasthaus

„Zum Sächs. Heer“,

Königsbrückerstrasse 107.

Zu meinem Donnerstag den 4. November a. e. statt-
findenden

Abendessen à la carte

erlaube ich mir, alle meine werthe Nachbarschaft, Freunde und
Bekanntn, welche mit besonderer Einladung übergangen sein
sollten, hierdurch noch ergebenst einladen.

Hochachtungsvoll

Ferdinand Haupt.

Restaurant Redlichhaus

empfehle keine großen feinen Lokalitäten, keine der
Saison entsprechende Speisearte, sowie feine Weine,
echte Biere.

Deute Abend:

Thüringer Klöße mit diversen Braten.

Dienstag den 9. November

Großes Doppel-Schlachtfest.

Hochachtungsvoll Gustav Ritter.

Deutsche Werkzeugmaschinen-Fabrik vorm. Sondermann & Stier in Chemnitz.

Die noch im Umlauf befindlichen

5%

Theilschuldverschreibungen,

welche zur Bezahlung al pari zu fünfzig sind, können noch
bis auf Weiteres unter gleichzeitiger Gewährung von 1% Con-
vertierungs-Prämie bei den Zahlstellen der Gesellschaft:

in Leipzig bei der Credit- und Spar-Bank und Herren
Zahmer & Sallig,
in Dresden und Leipzig bei der Sächsischen Bankgesell-
schaft Quellmaß & Adler

gegen 1/2%ige neue Prioritäten umgetauscht werden, worauf
wir hierdurch wiederholt aufmerksam machen.

Chemnitz, im November 1897.

Der Vorstand.

Die Mitglieder

Dresdner Ziegel-Convention

werden zur Theilnahme an der

Donnerstag, den 18. November a. e.,
Nachmittags 4 Uhr,

in unserem Bureau, Moritzstrasse 17, I. Et. stattfinden

außerordentlichen

Generalversammlung

hierdurch eingeladen.

Dresden, den 3. November 1897.

Die Vertrauens-Commission. Dresdner Bau-Gesellschaft.

Mecklenburgische Lebensversicherungs- und Spar-Bank

(Gesellschaft mit Beschränkter Haftung)

General-Agentur Leipzig f. d. Königreich Sachsen,
Gesellschafter-Vorstand: Herr Dr. Moritz Jähnichen in
Laubegast die Vertretung un-
serer Bank niedergelegt hat und das wir dieselbe Herrn Walter-
meister Alfred Kröhlich in Laubegast übertragen haben.

A. H. Hacker, General-Vereinsmitglied.
Leipzig, Brüdern. 18. I., den 1. November 1897.

Restaurant

Hans Sachs.

Zu meinem heute Donnerstag, den 4. November statt-
findenden

Abendessen

erlaube ich mir alle meine werthen Bekannten, Freunde und
Nachbarn hierdurch höflich einzuladen.

Hochachtungsvoll

Martin Sämmler,

Scheffelstr. 10.

Hotel und Restaurant

„Am Rathhaus“,

Scheffelstrasse 3.

Deute Donnerstag

1. großes Schlachtfest,

wozu ergebenst einladet

Carl Baumgartl.

Bahnhofs-Restaurant Greiz.

Empfehle mein Restaurant mit be-
quemem Mittagstisch nach allen Richt-
ungen à 1 und 1,50 Mk.

Die beliebtesten, ältesten

Muldenthaler Sänger

kommen

Dienstag den 9. November Gasthof Stetzsch.

Ober-Rochwitz.

Restaurant zum Sächs. Jäger.

Zum Kirchweih-Fest!

Freitag den 5. November zur Boyseier des festes Ausrichtung
des Gunderscheides, Verkauf von Karven am Teiche, sowie großer
Karvenessen, blau und polnisch, Brodbreien des selbstgebackenen
Karvens in allen Sorten.
Sonabend, Sonntag u. Montag Fortsetzung des Festes mit
großer Speisearte und ff. Kirmes-Kaffee und Kuchen.
Zu zahlreichem Besuch ladet ein
der Sächs. Jäger-Wirth Gierth.

Dresdner Nachrichten, Nr. 306, Seite 7, Donnerstag, 4. Novbr. 1897

Gewerbehaus.

Heute Donnerstag
Novitäten-Concert
 vom Königl. Musikdirektor A. Trenkler
 mit seiner aus 52 Mitgliedern bestehenden
Gewerbehaus-Kapelle.

1. Capriccio: Ca. "Parlato", Malacca, a. de Henri des Salines (Salle
 Paganini), 1. Mal. 3. Mal. 2. Mal. für Violoncello-Solo (Herr Heiber).
 1. Mal. 3. Mal. 4. Mal. 5. Mal. 6. Mal. 7. Mal. 8. Mal. 9. Mal. 10. Mal.
 11. Mal. 12. Mal. 13. Mal. 14. Mal. 15. Mal. 16. Mal. 17. Mal. 18. Mal. 19. Mal. 20. Mal.
 21. Mal. 22. Mal. 23. Mal. 24. Mal. 25. Mal. 26. Mal. 27. Mal. 28. Mal. 29. Mal. 30. Mal.
 31. Mal. 32. Mal. 33. Mal. 34. Mal. 35. Mal. 36. Mal. 37. Mal. 38. Mal. 39. Mal. 40. Mal.
 41. Mal. 42. Mal. 43. Mal. 44. Mal. 45. Mal. 46. Mal. 47. Mal. 48. Mal. 49. Mal. 50. Mal.
 51. Mal. 52. Mal. 53. Mal. 54. Mal. 55. Mal. 56. Mal. 57. Mal. 58. Mal. 59. Mal. 60. Mal.
 61. Mal. 62. Mal. 63. Mal. 64. Mal. 65. Mal. 66. Mal. 67. Mal. 68. Mal. 69. Mal. 70. Mal.
 71. Mal. 72. Mal. 73. Mal. 74. Mal. 75. Mal. 76. Mal. 77. Mal. 78. Mal. 79. Mal. 80. Mal.
 81. Mal. 82. Mal. 83. Mal. 84. Mal. 85. Mal. 86. Mal. 87. Mal. 88. Mal. 89. Mal. 90. Mal.
 91. Mal. 92. Mal. 93. Mal. 94. Mal. 95. Mal. 96. Mal. 97. Mal. 98. Mal. 99. Mal. 100. Mal.

Eintritt 7 Ubr. Anfang 8 Ubr. Eintritt 75 Pf.
 Vorverkaufsstellen 6 Stück 8 Mark an der Kasse. Einzelfarten
 zu 50 Pf. in den bekanntsten Verkaufsstellen.
 Sonnabend den 6. November III. Sinfonie-Concert.

Victoria Salon

Direktion: Carl Thieme.

ungarische Husaren
 in ihren militärischen Evolutionen.

Rußerdem:

Erna Kojchel, Extr. Soubrette.

Becmer: 3 Freres Krasucki; The Miltons; Maria
 Tortchanskaja; soprans Borkany; The Haytons;
 soprans Ferno; Charles Rausele; The Robert's
 Truppe; sisters Niagara; die Wassernixen; Albert
 Böhme und Miss Kosky mit dreifürten Händen, u. A.

Serpentine-tanzende Hunde.

Anfang 8 Ubr. Vorverkauf 9-6 Ubr. Carl Thieme.
 Im Tunnel-Restaurant von 7 Ubr an:
 Das Original holländ. Conc. Orchester „La Rondelle“.

PALAST = Restaurant

Renommirte deutsche und franz. Küche
 zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison.
 Großer Mittagstisch in jeder Bekleidung.

Täglich von 4 Ubr an:

Wiener Kaffee-Concert.

Abends von 8 Ubr ab:

Populäres Concert

Von der Palast-Kapelle unter Direktion des Herzogl.
 Kapellmeisters Herrn Fritz Hoffmann,
 unter Mitwirkung der Concert-Sängerinnen
 Hrn. Anna und Emma El-ässer aus Stuttgart,
 Opern-Sänger Charles Navadaba,
 schwarzer Troubadour aus Nordamerika.

Zum ersten Male in Dresden:

Famille Th. R. Kräusel, Instrumentalisten.
 (5 Personen.)

November-Programm besteht aus 44 Künstlern.
 Sonn- und Festtags 11-1 Ubr Wittags Concert.

Variété-Theater

Deutscher Kaiser,

Dresden-Pieschen.
 Täglich
Grosse Künstler-Vorstellung.

Anfang 8 Ubr, Sonntags 4 und 8 Ubr.
 Hochachtungsvoll E. Kolpe.

Stadtwaldschlösschen,

Postplatz.
 Schönes Concert-Lokal im Centrum der Stadt.
 Treffpunkt aller Einheimischen und Fremden.
Täglich großes Concert
 des Damen-Orchesters „Svea“.
 Direction: Hrn. Münzer.

Anfang Wochentags 5 Ubr, Eintritt frei. Sonn- und
 Feiertags 11-1 Ubr Frühschoppen-Concert u. Nachmitt.
 von 4 Ubr an. Hochachtungsvoll Max Mäler.

Münchener Hof

Kreuzstrasse 21.
Hôtel & internat. Concerthaus.
 Täglich
Tyroler Alpensänger-Concert.

Anfang 7 Ubr. Eintritt säuglich frei.
 A. Krause.

NB. Saal für Gesellschaften und Vereine bestens empfohlen.

Heute Donnerstag, den 4. November, Abends 8 Uhr,
 im Saale des
Vereinshauses, Zinzendorfstrasse,

Volkslieder-Abend

 vom

Dresdner Orpheus

 (Chormeister: Albert Kluge).
 Mitwirkung: Fräulein Emmy Aptel, Concertsängerin aus Prag (Sopran). Fräulein Sidonie Runge
 (Klavier) vom Königl. Conservatorium für Musik in Dresden (Klasse Rappoldi). Herr Julian Gumpert,
 Dresden (Violine).
Vortragsordnung:
 1. **Männerebore:** a) Das Volkslied v. Kromer; b) Gebet während der Schlacht v. Himmel; c) Der Schweizer;
 d) Der Soldat, Volkslied v. Slicher. 2. **Suite Edur,** op. 11 für Violoncello v. Goldmark. 3. **Lieder**
für Sopran: a) Schaffied v. Moszkowski; b) Solvelja, Lied v. Grieg; c) Vergebliches Ständchen v. Brahms.
 4. **Volkslieder für Männerchor:** a) Untreu v. Slicher; b) Mei' Mutter nag mi' net (schwäbisch) und c) Heim-
 liche Liebe, Satz v. Wohlgemuth; d) Phyllis und die Mutter, Volkslied a. d. 17. Jahrh., Satz v. Schwalbe. 5. **Fantasia**
für Violoncello (Solo) v. Scherek. 6. **Deutsche Volkslieder für Sopran:** a) Es ruht' ein Herr und auch sein
 Knecht; b) Es steht ein Lied; c) Ich weiss mir 'n Mäddlein v. Brahms. 7. **Lieder im Volkstome für Männer-**
chor: a) Wanderschaft v. Zöllner; b) Ja, schön ist mein Schatz nicht v. Schwartz; c) Der Schäfer putzte sich zum
 Tanz v. Zander.
 Reservirte Plätze à 1 Mk., Tischplätze à 75 Pfg. in den Hofmusikalienhandlungen F. Ries (Kaufhaus)
 und Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, Hauptstrasse,
 An der Abendkasse 1 Mk. 50 Pfg., bez. 1 Mk.

Größte Lebenswürdigkeit der Residenz!
Welt-
Restaurant Societé,
 Dresden-A., Waisenhausstrasse 18.
 Vergnügungs-Etablissement
 1500 Sitzplätze. I. Ranges. 1500 Sitzplätze.
Vorzüglicher Mittagstisch.
 Bestes und feinstes Essen Dresdens. Billige Preise.
 Jeden Tag Specialgerichte.
 Menu 50, 75, 100 und 150 Pf. von 12-4 Uhr.
Früh und Abends Stamm.
 Heute und folgende Tage:
 Sensationell! Sensationell!

Wurstbuffet à la Niquet-Berlin.
 Täglich 2 grosse Concerte
 von Nachmittags 5 bis 11 Ubr Abends.
Neu! für Dresden Neu!
Gastspiel
 der berühmten einzig existirenden Nigger-Capelle
 - Stadt-Orchester aus Kamerun - auf der Durchreise
 nach ihrem schwarzen Erdtheile.
 Auftreten d. beliebte. Künstlervirtuosen Gabr. Forra.
 Auftreten d. Pifon-Virtuosen Baronin v. Hohentfels.
 Auftreten der bekannten
 Opern- u. Concertsängerin Frau Müller-Felseck.
 Täglich von 12-2 Ubr
eintrittsfreies
Frühschoppen-Concert
 ausgeführt von der
Neger-Capelle.
 Extra-Eingang zum Concertsaal auf der neuerbauten
 Terrasse.
 Hochachtungsvoll Fritz Krüger.

Freimaurerloge zu den drei Schwertern und
Astraa zur grünenden Raute.
 Dr. phil. Carl Kolbe, Meister v. St.
I.O.O.F. Humanitas L. Ng. 4 v. S.
Ewhg.
 Donnerstag d. 4. Novbr. 1897 8 1/2 U.
Paorama internat.
 Wartenstr. 3 Raben. Vorm. 10-9 Abends.
 Diese Woche: Kleie im wasserlächen
Italien. Luganer und Vecco-See.

Chinesen,

23 gr. Brühlergasse 23.
Tiroler Gesangs- und
Zither-Concert.
Nebelbilder - Vorstellung.
Eine orientalische Maiennacht.
 Hochinteressant für Jedermann.

Hôtel Lingke,

See-Strasse - Altmarkt.
Großer Mittagstisch.
 Diners zu Mk. 1.25 (Suppe, 2 Speisen, Dessert)
 in feinerer Auswahl. Abonn. 20 % Ermäßig.
Abendkarte
 auch zu kleinen Preisen. 24
Erstes Aktien-Pilsener, Bitter,
Freiherrl. v. Tucher'sches, Märkers,
 à Glas 20 Pf.
 Bekende Pilsner u. Tucher'sches in 1/2-Str.-
 Flaschen à 20 Pf. nach hier und auswärts.
 Hochachtungsvoll
 Robert Zschäkel, Hotel Lingke.

Dem Verein Dresdner Hotel-Hausdiener u. Bier-
 ausgeber langen Unterschnete für den herzlichsten Empfang,
 sowie Aufnahme und Aufopferung bei Gelegenheit seines am
 Freitag den 29. October 1897 in Dresden abgehaltenen
 7. Stiftungsfest nochmals innigsten Dank mit dem Wunsch:
 Der Verein Dresdner Hotel-Hausdiener und Bierausgeber grüß
 blühe und gedeihe! Mit kollegialem Gruß
 Peibsta, den 1. November 1897,
 Schardt, Behn, Schumann, Essinger, Rahtittel
 im Namen des Vereins Veltziger Hotel-Hausdiener.

Für die uns bei der Feter unserer
Silberhochzeit
 von Seiten unserer lieben Gatte, Freunde, Verwandten, Bekann-
 ten, fernse von dem Gesangsverein und Begleitverein zu Trachen-
 berge zu Theil gewordenen Ehrenungen, sei es durch Glückwünsche
 oder Geschenke, bringen wir, da es jedem Einzelnen zu danken,
 fast unmöglich ist, nur an dieser Stelle unsere
 herzlichsten und aufrichtigsten Dank.
 Gasthof zum Heller, Dresden-Trachenberge.
Ernst und Marie Gerisch.

Redlichhaus Eingang: Ringstrasse
KAISER PANORAMA
 Jeden Tag
 Redlichhaus! Diese Woche: Interessante Reise!
Der schöne Rhein von Mainz bis Köln mit
 seinen Burgen.
 Weihnachtsgeschenke! Lebensgroße photogr. Vergrößer-
 ungen, Preis Mk. 16-25, genaue Redlichkeit u. Kunst. Werden um
 Secretär des Kuratoriums, malz und allemal, für Nach- und Kommu-
 nikation, Vorkommen, Vorkommen, sowie Reantivart.

Redlichhaus Eingang: Ringstrasse
KAISER PANORAMA
 Jeden Tag
 Redlichhaus! Diese Woche: Interessante Reise!
Der schöne Rhein von Mainz bis Köln mit
 seinen Burgen.
 Weihnachtsgeschenke! Lebensgroße photogr. Vergrößer-
 ungen, Preis Mk. 16-25, genaue Redlichkeit u. Kunst. Werden um
 Secretär des Kuratoriums, malz und allemal, für Nach- und Kommu-
 nikation, Vorkommen, Vorkommen, sowie Reantivart.

Beantwortl. Redaction: Gustav Schmidt in Dresden. Sprechz. Wenz. 10-12.
 Nachn. 5-7. - Berleger und Brucker: Elaph & Reichardt in Dresden.
 Wartenstraße 38. - Eine Fürsicht für das Erheben der Anzeigen an
 den vorgeschriebenen Tagen wird nicht geleistet.
 Das heutige Blatt enthält 28 Seiten.

Beantwortl. Redaction: Gustav Schmidt in Dresden. Sprechz. Wenz. 10-12.
 Nachn. 5-7. - Berleger und Brucker: Elaph & Reichardt in Dresden.
 Wartenstraße 38. - Eine Fürsicht für das Erheben der Anzeigen an
 den vorgeschriebenen Tagen wird nicht geleistet.
 Das heutige Blatt enthält 28 Seiten.

Cerliches und Sächliches.

Auf gestern Nachmittag 4 Uhr war durch Herrn Hotelier... Der Reichsgerichtsrath... Die Verordnungen... Die Beschlüsse...

Beziehungsverhältnisse mit Oesterreich-Ungarn ist in Aussicht genommen... Die Beschlüsse der Kommission... Die Beschlüsse der Kommission... Die Beschlüsse der Kommission...

Comenius, 3. November. Der Stadtrat hat beschlossen... Die Beschlüsse der Kommission... Die Beschlüsse der Kommission... Die Beschlüsse der Kommission...

Collection der... Paul Scheller... 1897

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches.

Table with financial data, including exchange rates and market prices for various goods and services.

Table with multiple columns containing names, numbers, and prices. Includes sections for 'Dresdener Nachrichten' and various market listings.

Textual news articles including 'Dresdener Nachrichten', 'Hamburg', and 'Berlin'. Discusses local events, market conditions, and regional news.

Continuation of news articles, including reports on 'Hamburg' and 'Berlin'. Focuses on economic and social news from the region.

Textual content featuring 'Hamburg' and 'Berlin' news. Includes reports on local business and community activities.

Textual content with 'Hamburg' and 'Berlin' news. Discusses regional developments and market trends.

Final section of news articles, including 'Hamburg' and 'Berlin' reports. Concludes with local news and announcements.

Bermittlertes.

Die größte Rhebergesellschaft der Welt ist die deutsche Hamburg-Amerika Linie; diese Feststellung macht das letzte englische Fachblatt "Fairplay" auf Grund einer sorgfältigen statistischen Prüfung, die es auf Anregung einer in Hamburg hochachtbaren Behörde vorgenommen hat. Nach den Statistiken angetragenen Behörde verliert die größte englische Reederei, P. & O. Steam Navigation Co. in London über 60 Schiffe mit 238,140 Tons Brutto- und 164,836 Tons Netto-Tonnage; die zweitgrößte, British India Steam Navigation Co. umfasst über 97 Schiffe mit 261,429 Tons Brutto- und 162,183 Tons Netto-Tonnage. In Frankreich führen die Messageries Maritimes in Marseille 68 Schiffe mit 229,837 bzw. 114,040 Tons, die Comp. Generale Transatlantique in Paris 64 Schiffe mit 166,714 bzw. 72,113 Tons. In Deutschland steht der Norddeutscher Lloyd in Bremen an zweiter Stelle mit 67 Schiffen und 255,618 Tons Brutto- und 152,126 Tons Netto-Tonnage. Die Hamburg-Amerika Linie in Hamburg dagegen vereinigt auf 60 Schiffen 286,915 Tons Brutto- und 174,000 Tons Netto-Tonnage und übertrifft somit die erste und größte englische Reederei um 306 Tons im Brutto- und um 10,154 Tons im Netto-Tonnage.

Böttcher, Schloßstr. 5, heilt kräftig u. verall. ge- heime u. Hautkrankheiten aller Art. 8-5. Adts. 7-8. Witzig, Scheffelstr. 31, 2. Et., heilt Hautauswüchse, Flechten, Geschwüre, Carcinome, Schwäche, 9-6. Adts. 7-8. Haut- und Carcinome, Auswüchse, Geschwüre und Schwäche werden geheilt Pragerstrasse 40, I. Eprech- stunde von 9-12 und 5-8 Uhr. Guseinsky, Ringendorferstr. 47, 2. Et., heilt nach langj. Erf. Schwäche, Haut- u. Carcinome u. dgl. 9-4 u. 6-8 Adts. P. Schmidt's elektr. Heilmittel, Vorbringerstr. 2. Generalbetr. f. Sachen d. nat. elektr. Apparate Syst. Alimonda. Leidenwaren, Wilhelm Nantz, Pragerstr. 14. Größtes Lederwaren- u. Schuhgeschäft für ledene Kleider und Bekleid. Bei näherer Preisangabe des gewünschten Artikels bereitwillig. Vorseiler, Zeinhaus, Majorsstr. und Glaswaren, Pragerstr. 1 und Schloßstr. 22. Bruchleidende finden selbst in den schwersten Fällen Hilfe beim conc. Handlager Carl Kunde, Birnicherstr. 45 u. Ballstr. 19. Veltz & Veltz's Reiner Nähmaschinen J. Hübner Nachf. (W. Eberhard), Marienstr. 14. Eigene Reparaturwerkstatt. Wem davon fragl, das Reueite, Haltbarste und Gediegene in Seidenstoffen bei festen, billigen Preisen zu kaufn, wende sich an Carl Eduard Pleisch, altes Lederwarenhaus Dresden, 9. Büldruferstr. 9. Brautkleiderstoffe in unübertroffener Auswähl. Nutrose, dieses neue, aus reiner, feiner Kammwoll ge- wonnene, vorzügliche Einweickpräparat ist in großen Krankenhäusern und Kliniken der Unvergleichlichkeit in Bezug auf seinen Werth für Fleischliche und Blutarme, Magenkrankte, schwächliche, in der Ernährung zurückgebliebene Kinder, erprobt worden. Uebereinstimmend lautet die Urtheile dahin, daß Nutrose als ein Nährpräparat allerersten Ranges gilt, ausgezeichnet durch intensive Nährkraft und leichte Verdaulichkeit und - was auch in die Waagschale fällt - durch seine Billigkeit. In Schachteln à 100 gr. - ausreichend für etwa 15 Mahlzeiten - durch alle Apotheken, sowie Drogeriehandlungen u. zu beziehen. Einzige Fabrikanten: Farbwerke, Höchst a. M. Kronen-Creme, geschätzt, das beste Schönheitsmittel, erzielt habend welche Haut u. jugendlichen Talent. Ueberall erhältlich, ev. direkt von A. Ruhn, Kronenparfümerie, Nürnberg. Franz Junckersdorf, Pragerstr. 23, empfiehlt sein neues Kaffee-, Thee- und Schokoladen-Geschäft mit reichhaltigen Vorräten, reißende Neuheit. Ein sicherer Treffer! Eine Letztliche, bei welcher nicht der blinde Zufall entscheidet, sondern auf 10 fortlaufende Endnummern mindestens 1 Treffer garantiert wird, ist die diesjährige "Münchener Kunst-Ausstellungs-Lotterie", welche 20,000 Treffer auf 20,000 Loose à 1 Mk. enthält, darunter große Hauptgewinne, im Werthe von 15,000 Mk., 10,000 Mk., 5,000 Mk., 3,000 Mk., 2,000 Mk., 1,800 Mk., 1,500 Mk. u. Loose sind zu haben in allen größeren Loosgeschäften. Das unterzeichnete Bureau verleiht: a) gegen Einzahlung von 10 Mark = 10 fortlaufende Endnummern mit mindestens 1 Treffer (garantirt), b) gegen Einzahlung von 20 Mark = 21 fortlaufende Endnummern (1 freilos) mit mindestens 2 Treffern (garantirt), c) einzelne Loose gegen Einzahlung von 2 Mark. Wer noch Loose dieser Chancenlosen Lotterie wünscht, besche sich mit der Bestellung, da die Loose nahezu vergriffen sind. Für Frankosendung (bis zu 10 Loosen in Deutschland 10 Pfennig - Ausland 20 Pfennig) Porto erbeten. Wird die Loos-Sendung "Eingefriedigt" gemünzt, so sind fernere 2 Pfennig - für handschriftliche Kündigung der Ziehungsstelle sofort nach der Ziehung weitere 20 Pfennig beizufügen. - Das Lotteriebureau der VII. International. Kunstausstellung München, im Adlon, Gladbachstr.

Deutsche Bank

Kapital: 150,000,000 Mark.
Reserven: 39,650,000 Mark.
Centrale: Berlin.
Filialen:
Bremen, Hamburg, Frankfurt a. M., London, München.

Depositen-Kasse in Dresden

Pragerstrasse 2,
empfehlte sich
zur Verzinsung von Baarcinlagen,
zum An- und Verkauf von Effecten,
zur Gewährung von Darlehen auf bürsengängige Werth-
papiere,
zur Anschaffung von Checks, Wechseln und Reise-
Creditbriefen,
zur Annahme geschlossener und Verwaltung öffener
Depots,
zur Aufbewahrung von Silberstücken in ihrem feuerfesten
Tresor.

Bruchleidende

finden sichere Hilfe, Besserung und in vielen Fällen sogar Heilung ihres Leidens durch
Dr. med. Wolfersmann's
neues Patent = Leistbruchband
„Perfectio“.

Dasselbe ist nach streng wissenschaftlichen Grundsätzen konstruirt und hat sich seit mehreren Jahren in der Praxis selbst in den schwersten Fällen glänzend bewährt, so daß es jedem Bruchleidenden, dem an Besserung seines Leidens ernstlich gelegen, anrathlich empfohlen werden kann.
Probest gratis und franko. Alleinverkauf für Sachsen und Böhmen bei:
M. H. Wendschuch sen.,
Spezial-Etablissement für die Anfertigung von Bruch-
bandagen, orthopäed. Corsets, Gradhalter, Fuß-
maschinen, künstl. Gliedern, Artikeln zur Krankenpflege etc.,
nur Marienstraße 22 b,
im Gartengrundstück, nächst dem Postplatz.
Gegründet 1862.

Größtes Erstes Hotel Deutschlands

Central-Hotel, Berlin

500 Zimmer von 3 Mk. - 25 Mk.
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Von heute ab practicire ich in Dresden,
Annenstrasse 34, II.,
Dr. med. Walter Zerener,
prakt. Arzt, Frauenarzt u. Geburtshelfer.
Sprechstunden 8-9, 2-4 Uhr.

Dr. med. Brückner
erhielt
Fersprech-Anschluß Amt I. 2272.

W. APEL'S BIRKEN-BALSAM
Das beste natürlichste Toilettenmittel zur
Reinigung, Erfrischung und Kräf-
tigung des Haarbodens. Zu haben
in großer, Feiner- u. Parfüm-Geschäften.
Preis 1/2 Fl. M. 2.-, 1/4 Fl. M. 1.20. Man
achte genau auf die Marke.
W. APEL, Fabrikant,
Hannover-Steinweg.

Einem grösseren Posten

Jacquard- und Damast-Tischwäsche (alters
Muster), Handtücher, Taschentücher und
Strumpfwaren verkaufe ich zu
**bedeutend
herabgesetzten Preisen.**
Joseph Meyer
(an petit Bazar)
Neumarkt 13.

Kaffee

feinste, zur höchsten Ausgiebigkeit entwickelte Qualitäten.
Max Thürmer, Dresden, Kaffee-Rösterer.
Einzelverkauf: Kaalbachstrasse 18 in der Röstererei,
König-Johannstrasse 21, Seestraße 13, Hauptstr. 4
Ecke Pragerstrasse, gegenüber dem Panorama
und Leipzigerstrasse 42 (Stadt Bremen), sowie in Blase-
witz, am Schillerplatz.

Die altrenommirten
Prima
Petersburger Gummigalosen
kauft man am vortheilhaftesten im



**Gummi-Waren-Haus
Carl Weigand**

**König Johann-Strasse 19,
Annenstrasse 9, Laden 5,
En gros: Johannesstrasse 12, I.**

Ueberall bewährt

haben sich bei Rheumatismus, Nervenleiden, Kälte der Füße,
Kopfschmerz, Krämpfen, Lähmungen, Schlaflosigkeit, Nervenschwäche u.
die imprägnirten, seit Jahren beliebten (Schuhmarke = Dytica)
**Elektromagnetischen
Haarfilzsohlen,**
welche sogleich Wohlbehagen erzeugen. Jede ist mit einem starken
sichtbaren Elektromagneten versehen. Sie sind in jedem Schuh
und Stiefel zu tragen. Tägl. Unkosten kaum 5 Pf., da das monate-
lang vorhaltende Paar nur 4 Mk. 50 Pf. kostet. **Nur zu haben
bei Weigand & Zech, Dresden, Marienstr.**

Man
kauft, wie neu, mit
Bianino, Rille für 295 Mk. zu
verkaufen
Stieffelsstr. 16, 2.
Gut erd., mod. u. Gebets
zu verkaufen
Bischhofstr. 2, part.

die selbe dann stattfinden. 1 Uhr kam und der Redner hatte kaum den Gegenstand berührt. Es schlug 2 Uhr... und er sagte: „Soweit.“ Um 3 Uhr zog er ein Bündel Papiere aus seiner Rocktasche und schickte sich an, dieselben zu verlesen. Die Majorität fing nun zu ahnen an, daß er bis zum nächsten Mittag sprechen werde, um der Vorlage den Garau zu machen. Buerli amüßte sie der Gedanke, dann aber wurde sie unruhig. Sie versuchte den Redner zu unterbrechen; diese Unterbrechungen gaben ihm jedoch Gelegenheit, Abschweifungen zu machen und Zeit zu gewinnen. Dann versuchte sie, ihn niederzuschreiern, aber Alles war vergeblich, und zuletzt beschloß sie, sich in das Unvermeidliche zu fügen. Keine Vertagung über die Mittagsstunde wurde erlaubt; der Redner konnte seine Lippen nur mit Wasser anfeuchten. Der Abend kam heran, das Gas wurde angezündet, das Wornenlicht dämmerte, und der Redner war noch nicht erschöpft. Er fuhr fort, bis zur Mittagsstunde zu sprechen. Seine Stimme, die zuerst klar und deutlich war, konnte nur mehr leise wispern; sein Auge war fast ganz geschlossen, geschwollen und entzündet. Die Seine zitterten ihm, die Lippen waren schwarz und aufgesprungen und bluteten. De Cosmos hatte 2 Stunden lang gesprochen, und das Land, das konstituiert werden sollte, blieb im Besitz der Pflanzler.

Geb. Rath Professor Slaby erstattete in der Technischen Hochschule in Charlottenburg eingehenden Bericht über seine bisherigen Versuche mit der Telegraphie ohne Draht, aber wie er sie richtiger genannt wissen will, der „Funkentelegraphie“. Er gab dabei zugleich, wie bereits kurz erwähnt, zum ersten Mal Kenntniss von einem neuen Versuche, der vielleicht von großer Bedeutung für die weitere Gestaltung der telegraphischen Nachrichtenübertragung werden dürfte. Es ist dem Geb. Rath Slaby unter Aufsicht des Dr. Diez und des Grafen Arco gelungen, durch einen Draht gleichzeitig zwei verschiedene Telegramme zu senden, ohne daß eine gegenseitige Störung eingetreten ist. Er konnte den interessantesten Versuch vor den Augen seiner Gäste mit dem besten Erfolg wiederholen. Der Versuch, der zur Zeit von unserer Telegraphenverwaltung zur Uebertragung telegraphischer Nachrichten verwendet wird, benutzt bekanntlich als Weg den Innentraum der sogenannten Telegraphendrähte. Nun hat Herr Geb. Rath Slaby bei seinen Versuchen mit der Funkentelegraphie festgestellt, daß die elektrischen Strahlen auf ihrem Wege durch den freien Aether begierig Drähte aufsuchen, die ihnen in den Weg kommen, und daß sie an drahtartigen Drähten entlang mit verstärkter Beistärke hingeleiten, ohne das Innere des Drahtes, den Kern desselben, irgendwie zu beeinflussen. Unter Benützung dieser Beobachtung ist es nun dem Geb. Rath Slaby gelungen, gleichzeitig durch das Innere des Drahtes mit Gleichstrom, und am äußeren Draht entlang mit Funkentelegraphie verschiedene Nachrichten zu übertragen. Bei den vorgeführten Versuchen kamen beide gleichzeitig durch einen Draht telegraphischen Depeschen fort und ohne jede Verhinderung beim „Empfänger“ an. — Der Slaby'sche Bericht über seine Versuche mit der Funkentelegraphie selbst, der zum ersten Mal im Zusammenhang erstattet wurde, hat insofern ein besonderes Interesse, als Geb. Rath Slaby auch eingehend seiner Mißerfolge gedachte. Gerade diese Mißerfolge haben wesentlich dazu beigetragen, die Kenntniss vom Wesen der Funkentelegraphie zu fördern. Schon vor dem Bekanntwerden der italienischen Erfindung hatte Geb. Rath Slaby mit Dr. Diez Versuche mit Funkentelegraphie gemacht, ohne jedoch große Erfolge erreichen zu können. Bei den vielfachen Experimenten, die er namentlich im vorigen Winter auf den langen Korridoren der Technischen Hochschule angestellt hatte, war es nicht, über 50 Meter hinausgekommen. Nun hatte Geb. Rath Slaby Gelegenheit, den zu Anfang dieses Jahres in England angestellten Versuchen mit der italienischen Erfindung beizuwohnen. Sofort nach der Rückkehr machte er sich an eigene Versuche. Von Anfang an stand der Kaiser der Sache persönlich fördernd zur Seite. Um Versuche im Großen anstellen zu können, wurden dem Geb. Rath Slaby die königlichen Gärten bei Potsdam zur Verfügung gestellt. Das Hauptquartier wurde auf der Wartenberg-Station aufgeschlagen, deren Mannschaft gleichzeitig in den Dienst der Sache gestellt wurde. Auf der Station wurde der „Empfänger“ aufgestellt, während die Sendestation auf der Wartenberg-Station errichtet wurde. Die ersten Versuche waren ergebnislos. Es stellte sich sehr bald heraus, daß die vom Geb. Rath Slaby benutzten sogenannten Coherer (Prof. Reuleaux hat hierfür den Namen „Frittdröhre“ vorgeschlagen, von „fritzen“, dem bekannten Hüttenprozess, der der Veränderung der Metalle im Coherer gleich) viel zu empfindlich waren, vor Allem zu viel Silber enthielten. Die allzu empfindlichen Frittdröhren wurden schon durch die Elektrizität in der Atmosphäre angezogen und arbeiteten in Folge dessen fortgesetzt, auch dann, wenn gar nicht telegraphirt wurde. Die weiteren Versuche zeigten, daß, je weniger empfindlich die Frittdröhre ist, desto besser Resultate erzielt werden. Geb. Rath Slaby benutzte jetzt zur Fällung nur Nickelener, aber solche, die möglichst zart und zerfließen sind; sie müssen natürlich sorgfältig gereinigt und getrocknet werden. Mit derartigen Frittdröhren gelangen dann die Versuche ganz gut. Es ergab sich, daß die Länge des Drahtes von ausschlaggebender Bedeutung ist, daher ist auch der Name „Telegraphie ohne Draht“ unfortrefflich. Denn auch bei Funkentelegraphie ist der Draht unbedingt notwendig. Dagegen kommt es nicht darauf an, daß der Draht hoch in die Atmosphäre hinaufsteigt, und es ist gerade ein Verdienst Slaby's, festgestellt zu haben, daß auch Horizontaldrähte genügen, nur ist auf eine genaue Parallellage zu achten. Bei all diesen Versuchen hatte es sich um Entfernungen von wenig über drei Kilometer gehandelt. Auf Anregung des Kaisers ging man nun weiter. Die Luftschiffer-Abtheilung wurde für die Sache herangezogen und mit ihrer Hilfe Versuche auf weiteste Entfernungen zwischen Schöneberg und Hangoth (21 Kilometer) angestellt. Man gedachte zunächst, die Drahtseile zweier Festballons direkt für Abgabe und Empfang der elektrischen Strahlen zu benutzen. Es zeigte sich aber sofort, daß die Wirkung viel zu kräftig war und daß auch hier der Apparat gar nicht zur Ruhe kam. Ein zweiter Versuch mit einem Doppeltelephondraht war schon besser, es kamen aber auch jetzt neben den telegraphischen Zeichen solche, die nicht telegraphirt waren. Erst als man dazu überging, einen ganz dünnen Kupferdraht von 0,4 Millimeter zu benutzen, glückten die Versuche vollständig. Weiter mußten sie als bald abgebrochen werden, es steht aber zu erwarten, daß sie später wieder aufgenommen werden. Den Gästen wurde nunmehr selbst ein größerer Versuch vorgeführt. Im Keller des Hauses Berlinerstraße 2 war ein Straßenapparat aufgestellt. Von dort ging ein Kupferdraht durch das mit Eisenstäben besetzte Fenster bis zur Fahnenstange des Hauses, die zugleich Blitzableiter ist. Der Empfänger stand in der Technischen Hochschule im Postsaal, von hier aus war der Aufhänger durch das Fenster eines Nebenzimmers außen hinaus bis zum Dach geleitet. Der Versuch gelang vortrefflich. In einem Schlusswort wies Geb. Rath Slaby dann noch kurz auf die Ausdehnung der praktischen Benutzbarkeit der neuen Erfindung hin. Die bisherigen Erhebungen haben gezeigt, daß die Ausdehnung der Uebertragbarkeit abhängig ist von der Länge der Banddrähte. Bei absolut reiner Luft, also am Meere, kann man pro Meile Draht 500 Meter Uebertragbarkeit, auf dem Lande bei unreinerer Luft höchstens 250 Meter rechnen. Zur Ueberwindung der 40 Kilometer zwischen Dover und Calais würden also ca. 80 Meter genügen und für eine Verbindung mit Amerika würden 2000 Meter erforderlich sein. Ob es nun wirklich möglich sein wird, die Funkentelegraphie so weit auszubehnen, ist zur Zeit noch zweifelhaft, da man jeder Erhebung darüber ermangelt, wie die elektrischen Wellen sich zur Krümmung der Erde verhalten; gehen sie in gerader Richtung, so müßten sie einen Erdburchschnitt von 191 Kilometer Länge durchdringen. Eine der praktischen Anwendungen entgegenstehende Schwierigkeit liegt zur Zeit auch noch darin, daß Jeder, der über einen geeigneten „Empfänger“ verfügt, also in Kleingärten auch der Feind, die Telegramme einfach aufnehmen kann. Es fragt sich, ob es möglich sein wird, Apparate zu konstruieren, die so fein abgestimmt sind, daß nur gleichzeitig abgestimmte die Strahlen aufnehmen können im Stande sind. Vollständig kann der Feind überhaupt diese ganze Art der Telegraphie unmöglich machen, indem er einfach einen sehr starken Strahlapparat funktionsfähig läßt, einen Apparat, der stärker ist wie der des Gegners und der infolge dessen die vom Gegner telegraphirten Zeichen vernichtet. Von hohem Werth ist die Sache entschieden für die Marine. Unter Anwendung von Festballons, die schon in diesem Sommer von unserer Marine auf offener See erprobt sind, ist es sehr wohl denkbar, daß eine Verständigung zwischen einer Flotte der Ostsee und einer solchen der Nordsee hergestellt werden kann. Auch für die Schiffahrt wird die Sache von hohem Werth sein. Vielleicht kommt die Zeit, wo jedes Schiff einen „Empfänger“ an Bord hat und von Reichthümern und dergleichen Bemerkungen und sonstigen Nachrichten auch bei Nacht und Nebel entgegennehmen kann. Nachrichten, bei denen man aus dem Grunde der Empfindlichkeit der Uebertragung auch Schiffe auf die Entfernungen derselben sehen kann. (Bef. Stg.)

Dresdner Nachrichten.

Nr. 306. Seite 12. — Donnerstags, 4. Novbr. 1897

Dresdner Bank.

Aotien-Capital: 110 Millionen Mark.
Reservefonds: 27 1/2 Millionen Mark.

Dresden, Berlin, Hamburg, Bremen, Nürnberg, Fürth, London.

Stahlkammer

im neuen Bankgebäude:

König Johann-Strasse Nr. 3.

Die Dresdner Bank hat eine feuer- und diebstahlsichere Stahlkammer herstellen lassen, in der sich schmiedeeiserne Schränke mit verschließbaren Fächern befinden, und stellt die Letzteren zur Aufbewahrung von Werthsachen mietweise zur Verfügung.

Die Fächer, bez. die in denselben befindlichen, von der Bank gelieferten Blechkassetten dienen zur Aufbewahrung von Dokumenten, Wertpapieren, Edelmetallen, Edelsteinen, Schmuckgegenständen und Büchern.

Die Schrankfächer stehen unter dem eigenen Verschluss des Miethers und dem Mitverschluss der Bank; nur Beide gemeinsam können das Fach öffnen und schließen. Der Mitverschluss der Bank dient zur Ausübung einer genauen Controlle. Dem Miether werden von der Bank die zu seinem Schrankfachschloss bez. zu seiner Blechkassette gehörenden Schlüssel in je 2 Exemplaren geliefert. Der Miether findet in separaten Räumen (Cabinen) Gelegenheit, die Trennung von Coupons und sonst nothwendige Depotveränderungen in bequemer Weise an Ort und Stelle vornehmen zu können.

Die Stahlkammer ist jeden Werktag während der Kassenstunden von 9 bis 1 Uhr Vormittags und 3 bis 6 Uhr Nachmittags geöffnet. Die das Nähere enthaltenden Bestimmungen sind an unseren sämtlichen Kassen erhältlich.

Dresdner Bank.



Eugen Sandow
Der stärkste Mann der Welt schreibt:

Das Geheimniß meiner Kraft besteht in meiner perfekten Verdauung. Ich gebrauche das ächte Johann Hoff's flüssige Malz-Extract (Gesundheits-Bier) mit jeder Mahlzeit, und finde daraus zur vollst. handigen Verdauung der Speisen unbeschreiblich sehr nützlich.

MAN HÜTE SICH VOR NACHAHMUNGEN UND VERLANGE IMMER DAS ÄCHTE FLÜSSIGE MALZ-EXTRACT

GESUNDHEITS-BIER ERFUNDEN VON JOHANN HOFF

HAUPT-DEPOT: Marien-Apotheke, Altmarkt, sowie in allen Apotheken, Droguen- und Delikatessenwarenhandlungen erhältlich.

Dr. med. Hopf,
Specialarzt für Hautkrankheiten,
erhielt
Telephon-Anschluss.
Amt I, Nr. 2286.

Zahnarzt Dr. Heine Hamecher
Pragerstrasse 25, II.

Telephon I. 608. Sprechst. von 9-5 Uhr.
Für absolut schmerzlose Operationen in Zahnübung!
Schmerzloses Zahnziehen durch elektr. Kathodese!
Kronenzahnersatz (ohn. Gummiplatte) in Gold, Platin, I.
Zahngebisse mit Goldkronen u. c. Gummiplatte.
Spezialität:

Rein-Aluminium-Gebisse Syst. Dr. Schaffler.

Diese vorzüglichen, geschl. geschl. Gebisse, sind ganz besonders empfehlenswert; sie sitzen sehr fest, sind außerordentlich haltbar und erretzen sich des lebhaftesten Beifalles aller Patienten.
In Dresden nur bei mir zu haben!

Neue Filiale Wilsdrufferstr. 2
Selbmann's Hafer-Cacao,
à Pfund 100 Pf.
Wilsdrufferstr. 2 (neben Baumann u. Co.)



Chr. dent. Dr. Hendrich, approb. Zahn-Arzt,
Sprechst. 9-5. 9 Stravestr. 9. Sonntags 9-12
Vollst. schmerzlose Zahnoperation u. allgem. u. bef. Zahnheilkunde.
Spezialität: Zahnkronen ohne Gummiplatte, idealst. Zahnheilkunde.
Wichtige Preise.

Seid.-Damaste Mk. 1.35

bis 100. 18.65 u. Met. — sowie schwarze, weiße und farbige
Gewebe von 75 Pf. bis 18.65 per Meter — in
den modernsten Geweben, Farben und Dessins. In
vornehmster und feinsten Ausführung. Muster umgehend.
G. Henneberg's Seiden-Fabrik. (K. u. R. Hof.) Järf.

Offene Stellen.

Photographie. Ein wirklich tüchtiger Gehilfe kann als **Theilhaber** (ohne Mittel) in ein Geschäft in Dresden eintreten. Offert unt. N. S. 800 erbeten „Invalidentaus“ Dresden.
Bräger und Brägerinnen, Coloristinnen und Arbeitsmädchen suchen
Trips & Ritz, Gratulationskarten-Fabrik, Grünstraße Nr. 10.

Perfekte Cigaretten-Arbeiterinnen bei hohem Lohn (p. 100 bis 120.) sofort gesucht.
Sächs. Cigarettenfabrik Leipzig, Tannenbergstr. 23, Gef. 1.
Tüchtiger Barbiergehilfe für dauernd den 15. November gesucht. **Hermann Thiede, Freiberg, Chemnitzstr. 4.**

Maschinenf. Suche p. 1. Dez. c. einen ganz weck. Heizer und Maschinenf. Dampfaggregat (Suff. Pohle, Köhler-Dr.)
Tüchtige Verkäuferin, welche bereits in feineren Schuhgeschäften erlernt, zu dauernder Stellung gesucht. Auch ein intelligentes
Lehrfräulein gegen Anfahrtskosten gesucht.
Sächs. Schuhfabrik, Rud. Voigt, Dresden, Altmarkt.

Lehrling, Sohn achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung, für ein hiesiges Kolonialwaaren-Details-Geschäft per Oktober 98 gesucht. Off. u. M. R. 150 in die Exp. d. Bl.

1 Schlossergehilfe für Reparaturen-Arbeiten gesucht Lüdtichaustr. 11.
Tüchtiges Aufwasmädchen bei 15 M. Geh. monatl. z. sof. gef. **Dr. Bartels Sanatorium, Bad Kretschba bei Niederschütz.**

Tüchtige Verkäuferin für größere Feinbäckerei u. Café für sofort oder später bei gutem Gehalt gesucht. Nur Bewerberinnen, welche mit dem Geschäft vertraut u. tüchtig im Rechnen sind, werden gebeten, ihre Abschnitte u. O. M. 616 im „Invalidentaus“ Dresden.
Jüngerer Unterschweimer f. sof. od. 3. 15. d. Mts. abzugeben u. suche kräft. Verbrüchen für sofort. **G. Gamsos, Oberstr., Dom. Steinbuch, Bez. Hochzeit, Provinz Brandenburg.**

Aufwartung, die womöglich schon in Herrschaftsbauhaushalt gedient hat, sofort und dauernd für mehrere Stunden Vor- und Nachmittags gesucht Königstraße 13, port.

Röchiu gesucht für 1. Januar 1898 zur selbstständigen Leitung des Küchenwesens der Königl. Frauenklinik in Dresden. Gehalt 540-600 Mark jährlich bei freier Station. Nur tüchtige Bewerberinnen mit gut. Zeugnissen wollen sich melden in der Hausinspektion bis 15. November d. 3. Persönliche Vorstellung erwünscht. Vergütung von Reisekosten erfolgt nicht.
Jüngerer Kontorist für leichte Arbeiten zur Ausbildung gesucht. Offerten unt. O. H. 187 Exped. d. Bl.

Offene Stellen für 2 Buchhalter, 1 Korrespondent, 1 Kaufm. Leiter, 3 Commis, 1 Vorges. 1 Reisender, 2 Verkäufer, 1 Schneider, 1 Inspektor, 2 Verwalter, 1 Hofmeister, 1 Schirmmeister, 1 Hofbeamter, 1 Hilfsarbeiter, 1 deutsch. Kutscher, 1 Diener sofort gesucht.
Schmieders Bureau, Dresden, Reiterstr. 3, II.

Arbeiter werden angenommen Scheffelstraße 26 beim Baumstr. **Georg Lehmann.**
Eine größere Anzahl jüngerer **Wirtschafterinnen** (auch Gutsbesitzerstöchter, welche noch nicht in Stellung waren) erhalten sofort gute u. dauernde Stellen bei hohem Gehalt nachgewiesen durch den **Landwirtschaftl. Beamten-Verein Dresden, Strubelstraße 12, I.**
Ein Hausmädchen, sauber und zuverlässig, sof. gef. Trommerstr. 17, II.

Sofort gesucht 1 **Vierstöcker,** 100 M. Geh. d. freier Station, 1 **Nachwächter,** 1 **Schlichtmeister,** 1 **Wirtschafterin** zu einem einzelnen Herrn, 1 **Direktrice** für Pub., mehrere **Reise-Damen,** 1 **Kinderfräulein,** 4 **Hausmädchen,** aut. Stell.
G. Maucksch, Marschallstr. 10, p. 3, III Abth. f. Dienstverh., Art.

Schneiderin oder Näherin zum Abändern von Damen-Konfektion sucht **Berliner Damenmäntel-Fabrik, Wilsdrufferstr. 23.** Ein Knabe, welcher Lust hat,
Schmied zu werden, findet Unterkommen bei **A. Honezek, Dresden, Wilder Mann.**

Krankenpflegerin, zwischen 30 u. 45 J., für ob u. zu eintretende leichte Krankheiten im Pensionate des Freimaurer-Instituts per 1. Dezbr. gesucht. Keine Nachfragen. Best. Gehalt. Freie Station. **Lebensstellung.** Offerten an die Direktion, Wilsdrufferstr. 43, erbeten.

Bau-Techniker, gel. Maurer, welcher selbst in Entwurfen u. Veranschaulichen und mit der Leitung von Bauten vertraut ist, um den Chef vertreten zu können, wird sofort od. 1. Dez. gesucht. Adressen mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen u. T. 66504 in die Exped. d. Bl.
Ein junger Commis, zuverlässig, ehrlich und gesund, wird für dauernde Beschäftigung sofort gesucht. Gehalt monatlich ca. 30-35 M. bei freier Station, und wollen sich darauf Reil mit Zeugnisabschriften melden bei **R. Reiche, Materialwaaren-Handlung, Ragwitz b. Nuphorn.**

Kutscher gesucht für schweres Rudewerf. **J. Pletzsch, Berliner Güterbahnhof.**
Sofort gesucht u. sof. f. 1. d. Mts. 2 **Berwalter,** 2 **Schirmmeister,** 1 **Hofmeister,** 6 **Wirtschafterinnen,** 1 deutsche Kutscher, 1 Kochmädchen, viele Knechte, Wä. u. c.

G. Maucksch, Dresden, Marschallstr. 10, p. II. Abth. f. Landwirtschaft.
Lehrlings-Gesuch. Sohn achtbarer Eltern findet per Oktober in hies. Einzelgeschäft für Kontor Stellung. Selbstständige Anzeigebote unter **V. K. 8901** erbeten an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Für das Lager u. Ladengeschäft e. Buchhandlung wird ein gebildeter junger Mann gesucht. Näh. Bartholomäustr. 1, p. I.

1 Schlossergeselle, außer Geländebauer, f. dauernde Arbeit gesucht **Klausstr. 15.**
Ein Maschinenmeister, gelernter Tischler, vertraut mit sämtlichen Holzbearbeitungsmaschinen, wird zur Bedienung resp. Beaufsichtigung von ca. 20 Arbeitmaschinen bei gutem Lohn für sofort gesucht.
Emil Küstel, Pirna, Wöbelfabrik.

Ganz perf. Schneidermädch. zur Ausbildung sofort gesucht. **Ammonstraße 43, I.**
Lehrmädchen belorgt gute Stellen. **Fran Thiel, Carusstraße 10, pl. 5.**
Schweizer-Gesuch. Suche sofort einen mit guten Kenntnissen versehenen Schmelzer auf Arzthaus (für 24 St.) in **Berbersdorf bei Böhrigen. Herr Richter.**

10 Wirtschafterinnen (Güter) jed. Alters, 1 **bes. für** ältere Geschäftsleute, 50 T. u. u. Kinderfrauen, hier u. auswärtig, Köche, Schirmmeister, Knechte, Haus- u. Stallmagde sucht **Frau Wäffel, Waisenhausstraße 12.**
Wiedererle, in Nord- und Ostdeutschland beiseingeführt
Reisekraft zum 1. Januar 1898 gesucht. Geht Offerten mit Angabe bisheriger Tätigkeiten, sowie der Ansprüche an **Tabak- u. Cigarettenfabrik M. W. Götze & Söhne, Dresden, Zwidauerstraße 30.**

Bäcker, welcher auch in Feinbäckereien Erfahrung besitzt, kann dauernde Stellung in einer Discut-Fabrik erhalten. Offerten mit Gehalts-Ansprüchen sind unter **V. 5536** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Köln a. Rh.,** zu senden.

Schreiber zum sofortigen Antritt gesucht. Schöne Handschrift und flotte Stenographie Bedingung. Schriftliche Offerten nebst Angabe der Gehaltsansprüche an **Edgar Schmidt, Kunstverlag, Anstalt, Dresden, A.**

Zimmerleute werden sofort angenommen Neubau in Niederbühl, Archstraße, neben d. Bahnhof. Winterarbeit.
Brenner-Gesuch. Einen tüchtigen Brenner sucht per sofort **Kammergut Döhlen bei Rothschappel.**
Landwirtschaftl. Gesinde vermittelt stets das

Bureau für Landwirthe Otto Luther, Dresden, Köpferstraße 15, früher Schöffergasse 15.
Rum-Importhaus sucht für Dresden einen tücht. **Agenten** gegen Provision. Geh. Off. u. H. Qu. 8414 an **Rudolf Mosse, Hamburg.**
Für eine ausserordentl. **Luxus-Cartonnagen-Fabrik** wird ein guter

Zuschneider und ein **Muttermacher** gesucht. Lohn 20-25 Mark pro Woche. Off. u. B. G. 569 an **Rudolf Mosse, Dresden** erbeten.
Tüchtige Mechaniker sucht **Heinr. Stiebertz, Josephinenstraße 22.**
Seibte-Kontorn-Arbeiterin gesucht **Hüterstraße 9.**

Sofortigesucht: 1 **Stilistenleiter,** 2 **Buchhalter,** 1 **Korrespondent,** 3 **Commis,** 2 **Reisende,** 1 **J. Contorist,** 1 **Schreiber,** 8 **Poloniere,** viele **Verkauferrinnen,** **Vogelknechte** u. s. w. u. s. w. **G. Manoksch, Marschallstr. 10, p. II. Abth. f. Kaufleute.**
Hohe Provision. Für den provisorisch. Verkauf eines in der Bau- u. Maschinenbaubranche viel gebr. leicht veräufl. Acties werden v. leistungsf. Kredit an allen größeren Plätzen rührige **Vertreter** gesucht. Herren, die in den obig. Branchen einbez. sind, bezogen. **Prima-Ref. erfordern.** Bewerb. zu richten an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., u. L. N. 901.** Auf einem gr. Landgut findet eine an rege Thätigkeit und Ordnung geübte, in Viehzucht und Hauswesen wohl erfahrene, nicht unter 24 Jahre alte **Wirtschafterin** Stellung. Antritt 1. Jan. 1898 ebt. kräft. Bewerberinnen mit nur guten Zeugn. mögl. dieselben abscrifl. mit Gehaltsforderung einfinden unter **W. 10073** an die Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche: Ein braves, durchaus ehrlich, sauberes und gewandtes Mädchen, Bürgerstöchter, mit guten Zeugn., sucht Stellung als **Verkauferrin,** am liebsten in einem **Chocoladen-Geschäft.** Geht Offerten mit Gehaltsansgeh. unt. **B. 9756** an die Exped. d. Bl.
Junger Hauswirtschafter f. Stellung als **Bierausgeber** od. dergl. Offerten unter **N. O. 170** an die Exped. d. Bl.
Junger Konditor, tüchtig, sauber u. kühn, sucht Stellung. 23 J. alt, sucht um 15. d. M. dauernde Stell. Gute Zeugnisse. Gehaltsansgeh. 32 M. Off. unt. **A. V. 50** postl. **Hilseben a. S.**

Jüngerer Buchhalter, in jeder Beziehung zuverlässig, sucht, gestützt auf seine Zeugn., per sofort oder später Stellung. Off. u. N. K. 166 Exped. d. Bl.
Ja., anst. Mann, 3. Semest. als Einkäufer ist, sucht, gestützt auf nur a. Zeugn. und Empf. sofort od. sp. ähnliche Stellung nach h. Nation vorh. Off. u. M. A. 134 Exped. d. Bl.
Herrsch. Kutscher, 25 J., mittlerer Statur, sucht anderweitige Stellung sof. od. später. Derselbe ist im Besitz guter Zeugnisse. Off. erb. u. N. N. 100 postlagernd **Lohsitz.**
Werkführer, steht noch in uneländlicher Stellung einer mittleren Fabrikfabrik Sachens, fern, sucht sich zu verändern. Würde auch die Führung einer Filiale oder Geschäft übernehmen. Offerten unter **A. 65** in die Filial-Expedition dieses Blattes, an **Röbergasse 5, eb.**
Hedegewandte intellig. Frau sucht während des Christmonats od. 15. Dec. ausbilsim. **Beschäftigung als Verkäuferin.** Off. erb. unter **P. M. 637** im „Invalidentaus“ Dresden, Seckstraße 5.

Handlungs-Lehrlingsgesuch. Für ein hiesiges, größeres Kolonialwaaren-Geschäft, verbunden u. Lotterei-Collection, wird ein Sohn achtbarer Eltern unter günstigen Bedingungen für Oktober 1898 als Lehrling gesucht. Offerten besterhand unter **F. H. 690** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden,** zu richten.
Junger rout. Kaufmann, an hiesiges u. hiesiges Arbeiten gewöhnt, sucht Stellung per 98 in sein. Fabrik od. Waaren-Geschäft. Spätere Beteiligung mit Kapital erw. Berthe Off. unt. **O. K. 614** „Invalidentaus“ Dresden.

Junger gebild. Kaufmann, in der Bau- u. Maschinenbauindustrie viel gebr. leicht veräufl. Acties werden v. leistungsf. Kredit an allen größeren Plätzen rührige **Vertreter** gesucht. Herren, die in den obig. Branchen einbez. sind, bezogen. **Prima-Ref. erfordern.** Bewerb. zu richten an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., u. L. N. 901.** Auf einem gr. Landgut findet eine an rege Thätigkeit und Ordnung geübte, in Viehzucht und Hauswesen wohl erfahrene, nicht unter 24 Jahre alte **Wirtschafterin** Stellung. Antritt 1. Jan. 1898 ebt. kräft. Bewerberinnen mit nur guten Zeugn. mögl. dieselben abscrifl. mit Gehaltsforderung einfinden unter **W. 10073** an die Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche: Ein braves, durchaus ehrlich, sauberes und gewandtes Mädchen, Bürgerstöchter, mit guten Zeugn., sucht Stellung als **Verkauferrin,** am liebsten in einem **Chocoladen-Geschäft.** Geht Offerten mit Gehaltsansgeh. unt. **B. 9756** an die Exped. d. Bl.
Junger Hauswirtschafter f. Stellung als **Bierausgeber** od. dergl. Offerten unter **N. O. 170** an die Exped. d. Bl.
Junger Konditor, tüchtig, sauber u. kühn, sucht Stellung. 23 J. alt, sucht um 15. d. M. dauernde Stell. Gute Zeugnisse. Gehaltsansgeh. 32 M. Off. unt. **A. V. 50** postl. **Hilseben a. S.**

Jüngerer Buchhalter, in jeder Beziehung zuverlässig, sucht, gestützt auf seine Zeugn., per sofort oder später Stellung. Off. u. N. K. 166 Exped. d. Bl.
Ja., anst. Mann, 3. Semest. als Einkäufer ist, sucht, gestützt auf nur a. Zeugn. und Empf. sofort od. sp. ähnliche Stellung nach h. Nation vorh. Off. u. M. A. 134 Exped. d. Bl.
Herrsch. Kutscher, 25 J., mittlerer Statur, sucht anderweitige Stellung sof. od. später. Derselbe ist im Besitz guter Zeugnisse. Off. erb. u. N. N. 100 postlagernd **Lohsitz.**
Werkführer, steht noch in uneländlicher Stellung einer mittleren Fabrikfabrik Sachens, fern, sucht sich zu verändern. Würde auch die Führung einer Filiale oder Geschäft übernehmen. Offerten unter **A. 65** in die Filial-Expedition dieses Blattes, an **Röbergasse 5, eb.**
Hedegewandte intellig. Frau sucht während des Christmonats od. 15. Dec. ausbilsim. **Beschäftigung als Verkäuferin.** Off. erb. unter **P. M. 637** im „Invalidentaus“ Dresden, Seckstraße 5.

Handlungs-Lehrlingsgesuch. Für ein hiesiges, größeres Kolonialwaaren-Geschäft, verbunden u. Lotterei-Collection, wird ein Sohn achtbarer Eltern unter günstigen Bedingungen für Oktober 1898 als Lehrling gesucht. Offerten besterhand unter **F. H. 690** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden,** zu richten.
Junger rout. Kaufmann, an hiesiges u. hiesiges Arbeiten gewöhnt, sucht Stellung per 98 in sein. Fabrik od. Waaren-Geschäft. Spätere Beteiligung mit Kapital erw. Berthe Off. unt. **O. K. 614** „Invalidentaus“ Dresden.

Junger gebild. Kaufmann, in der Bau- u. Maschinenbauindustrie viel gebr. leicht veräufl. Acties werden v. leistungsf. Kredit an allen größeren Plätzen rührige **Vertreter** gesucht. Herren, die in den obig. Branchen einbez. sind, bezogen. **Prima-Ref. erfordern.** Bewerb. zu richten an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., u. L. N. 901.** Auf einem gr. Landgut findet eine an rege Thätigkeit und Ordnung geübte, in Viehzucht und Hauswesen wohl erfahrene, nicht unter 24 Jahre alte **Wirtschafterin** Stellung. Antritt 1. Jan. 1898 ebt. kräft. Bewerberinnen mit nur guten Zeugn. mögl. dieselben abscrifl. mit Gehaltsforderung einfinden unter **W. 10073** an die Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche: Ein braves, durchaus ehrlich, sauberes und gewandtes Mädchen, Bürgerstöchter, mit guten Zeugn., sucht Stellung als **Verkauferrin,** am liebsten in einem **Chocoladen-Geschäft.** Geht Offerten mit Gehaltsansgeh. unt. **B. 9756** an die Exped. d. Bl.
Junger Hauswirtschafter f. Stellung als **Bierausgeber** od. dergl. Offerten unter **N. O. 170** an die Exped. d. Bl.
Junger Konditor, tüchtig, sauber u. kühn, sucht Stellung. 23 J. alt, sucht um 15. d. M. dauernde Stell. Gute Zeugnisse. Gehaltsansgeh. 32 M. Off. unt. **A. V. 50** postl. **Hilseben a. S.**

Kautionsfähige Firma in Berlin sucht grössere Vertretung. Offerten u. F. V. 3559 an **Rudolf Mosse, Berlin W., Friedrichstraße 66.**
Kellnerinnen **Kellner, Bierausgeber, Gaubauer, Gaubauerinnen, Koch, Köchinnen, Antritt sofort, empfindl.** **Bureau „Zum Adler“, Dresden, Frauenstr. 3, I. Telefon 3609.**

Bau-Bureau. Suche für meinen Sohn, gr. Zimmermann, 24 J. Gewerbe- Schule besucht u. gegenwärtig im Bureau eines Baumeisters tätig, wegen Mangel an Beschäftigung sofort anderweitige Stellung in e. Baugeschäft. Beste Empfehlungen z. Seite. Geh. Off. erb. unt. **N. Z. 179** Exped. d. Bl.
Tüchtiger Bauarbeiter mit vollst. Zeugnis sucht Beschäftigung. Off. u. N. P. 171 in die Exped. d. Bl.
Reisender, 33 J. alt, verb. gegenwärtig für **Reise** auswärts tätig, sucht sich gelegentlich zu verändern. Off. u. N. N. 146 in die Exped. d. Bl.
Eine perfekte Blätterin i. Randschaft Vorkocherstr. 6, III, I.
Ein Fräulein, mit geläufiger Handschrift, welche sich der Kenntnis der kaufm. Buchführung, Korrespondenz u. Stenographie erworben hat, wünscht jetzt oder später in ein. Komptoir unterzukommen. Off. erbeten unter **D. F. 191** im „Invalidentaus“ Dresden.
Jüng. gebild. Dame wünscht d. Hausarbeit e. alleinsteh. Mann od. die Erziehung mütterl. Kinder zu übernehmen. Geh. Off. beiderseitig die Exped. d. Bl. unter **S. 66457.**

Schirmmeister, tüchtig, f. hies. Geschäft, sucht, gestützt auf seine Zeugn., per sofort oder später Stellung. Off. u. N. K. 166 Exped. d. Bl.
Junger geb. Kaufmann mit lang. Sprachkenntn., sowie mit der Führung der Bücher u. sämtlichen Kontorarbeiten vollständig vertraut, sucht per 1. Januar Stellung. Geh. Off. in die Exped. dieses Blattes erb. unter **H. 10091.**
Eine Bremer Tabak u. Cigar. Fabrik sucht die
Vertretung einer leistungsfähigen Cigaretten-Fabrik für **Dresden, Ostpreußen, Provinz Hannover.** Off. mit Angabe von **Provisionshöhen** u. **E. 10070** in die Exped. d. Bl.
Eine anst. alleinsteh. Frau sucht Beschäftigung für d. ganzen Tag. **Kriegsstraße 1, 3, rechts.**

Jüng. Comptorist, in Besitze des Einj. Ver.-Sch., 3. Jz. in erster Wirtsch.-Fabr. Hannover tätig, sucht sich per 1. Jan. 1898 zu verändern. Antritt kann ev. vor 1. Jan. erfolgen. Geh. Off. unter **M. F. 620** an **Dresden, Wölgaststraße 9, 2. etb.**
Ein junger Feinmechaniker, welcher auf elektro-mechanischen Apparaten gelernt hat, mit guten Zeugn. sucht in Dresden sofort Stellung. Off. erbeten unt. **H. L. 8911** an **Rudolf Mosse, Dresden.**
Gedienter Kavallerist, 26 Jahre alt, sucht Stellung als herrsch. Kutscher od. **Reisender** zu baldigem Antritt. Off. unt. **N. M. 168** Exped. d. Bl.
Köchin m. g. J. l. Stell. neben Chef od. Frau u. ausm., um sich in Restaurationen einzuarbeiten; selbe war in **Werkst.-Betrieb** od. thätig. Geh. Off. u. N. E. 161 in die Exped. d. Bl.

Junger gebild. Kaufmann, in der Bau- u. Maschinenbauindustrie viel gebr. leicht veräufl. Acties werden v. leistungsf. Kredit an allen größeren Plätzen rührige **Vertreter** gesucht. Herren, die in den obig. Branchen einbez. sind, bezogen. **Prima-Ref. erfordern.** Bewerb. zu richten an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., u. L. N. 901.** Auf einem gr. Landgut findet eine an rege Thätigkeit und Ordnung geübte, in Viehzucht und Hauswesen wohl erfahrene, nicht unter 24 Jahre alte **Wirtschafterin** Stellung. Antritt 1. Jan. 1898 ebt. kräft. Bewerberinnen mit nur guten Zeugn. mögl. dieselben abscrifl. mit Gehaltsforderung einfinden unter **W. 10073** an die Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche: Ein braves, durchaus ehrlich, sauberes und gewandtes Mädchen, Bürgerstöchter, mit guten Zeugn., sucht Stellung als **Verkauferrin,** am liebsten in einem **Chocoladen-Geschäft.** Geht Offerten mit Gehaltsansgeh. unt. **B. 9756** an die Exped. d. Bl.
Junger Hauswirtschafter f. Stellung als **Bierausgeber** od. dergl. Offerten unter **N. O. 170** an die Exped. d. Bl.
Junger Konditor, tüchtig, sauber u. kühn, sucht Stellung. 23 J. alt, sucht um 15. d. M. dauernde Stell. Gute Zeugnisse. Gehaltsansgeh. 32 M. Off. unt. **A. V. 50** postl. **Hilseben a. S.**

Jüngerer Buchhalter, in jeder Beziehung zuverlässig, sucht, gestützt auf seine Zeugn., per sofort oder später Stellung. Off. u. N. K. 166 Exped. d. Bl.
Ja., anst. Mann, 3. Semest. als Einkäufer ist, sucht, gestützt auf nur a. Zeugn. und Empf. sofort od. sp. ähnliche Stellung nach h. Nation vorh. Off. u. M. A. 134 Exped. d. Bl.
Herrsch. Kutscher, 25 J., mittlerer Statur, sucht anderweitige Stellung sof. od. später. Derselbe ist im Besitz guter Zeugnisse. Off. erb. u. N. N. 100 postlagernd **Lohsitz.**
Werkführer, steht noch in uneländlicher Stellung einer mittleren Fabrikfabrik Sachens, fern, sucht sich zu verändern. Würde auch die Führung einer Filiale oder Geschäft übernehmen. Offerten unter **A. 65** in die Filial-Expedition dieses Blattes, an **Röbergasse 5, eb.**
Hedegewandte intellig. Frau sucht während des Christmonats od. 15. Dec. ausbilsim. **Beschäftigung als Verkäuferin.** Off. erb. unter **P. M. 637** im „Invalidentaus“ Dresden, Seckstraße 5.

Handlungs-Lehrlingsgesuch. Für ein hiesiges, größeres Kolonialwaaren-Geschäft, verbunden u. Lotterei-Collection, wird ein Sohn achtbarer Eltern unter günstigen Bedingungen für Oktober 1898 als Lehrling gesucht. Offerten besterhand unter **F. H. 690** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden,** zu richten.
Junger rout. Kaufmann, an hiesiges u. hiesiges Arbeiten gewöhnt, sucht Stellung per 98 in sein. Fabrik od. Waaren-Geschäft. Spätere Beteiligung mit Kapital erw. Berthe Off. unt. **O. K. 614** „Invalidentaus“ Dresden.

Junger gebild. Kaufmann, in der Bau- u. Maschinenbauindustrie viel gebr. leicht veräufl. Acties werden v. leistungsf. Kredit an allen größeren Plätzen rührige **Vertreter** gesucht. Herren, die in den obig. Branchen einbez. sind, bezogen. **Prima-Ref. erfordern.** Bewerb. zu richten an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., u. L. N. 901.** Auf einem gr. Landgut findet eine an rege Thätigkeit und Ordnung geübte, in Viehzucht und Hauswesen wohl erfahrene, nicht unter 24 Jahre alte **Wirtschafterin** Stellung. Antritt 1. Jan. 1898 ebt. kräft. Bewerberinnen mit nur guten Zeugn. mögl. dieselben abscrifl. mit Gehaltsforderung einfinden unter **W. 10073** an die Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche: Ein braves, durchaus ehrlich, sauberes und gewandtes Mädchen, Bürgerstöchter, mit guten Zeugn., sucht Stellung als **Verkauferrin,** am liebsten in einem **Chocoladen-Geschäft.** Geht Offerten mit Gehaltsansgeh. unt. **B. 9756** an die Exped. d. Bl.
Junger Hauswirtschafter f. Stellung als **Bierausgeber** od. dergl. Offerten unter **N. O. 170** an die Exped. d. Bl.
Junger Konditor, tüchtig, sauber u. kühn, sucht Stellung. 23 J. alt, sucht um 15. d. M. dauernde Stell. Gute Zeugnisse. Gehaltsansgeh. 32 M. Off. unt. **A. V. 50** postl. **Hilseben a. S.**

Vern
2 lee
in der 1. U.
zu vermiet
Wöbeler.
Zu
mittl.
womögl. E
oder in de
Ost. un
„Invalid
w
sind in
wöbe
Für
2 od. 3 M
Aufsicht
sofort zu
Präsident
Gele W
La
Vitoria
Bünde p
dem, große
sollt mit
angen zu
durch den
1 V
1. Erwa
zu verm
pille 14
im Com
Vin
sucht kon
Ab. u. N
Gin
in hiesi
billa
mieten W
Pe
In guter
3 milie,
gehör. für
Knaben
16 Jahre
Al
Gelände G
Gärten,
u. Kellne
schön, gro
Grünpfl.
Benutzen
Nach Herb
Knabe un
16 Jahre
Beruht e
genommen
Offerten
die Exped
Wo
Eine all
Pflanz von
eine leide
Beruht e
Sucht in
sehr taube
finde, wie
Porzet D
Kellnerinnen
mann W
S
In gute
S. d. d. a.
genommen
mollige W
fann keine
Berhältnis
Offerten u
Rudolf
Gr
An- u
Gine
in einem
Dresden,
Ked. u. W
G. bänden,
zu verkauf
bez. Weme
in Schull
Wien a
Fal
Front 20
umfangr
und Anie
Garantie
plat 100
letzt noch
ev. auch
taufen. R
unter P.
Haasen
A.-G., D
We
Ein schö
Grundstü
nung, her
ev. Wirt
best. Wirt
Köbel's



K. M. Seifert & Comp., Dresden-N.,

Königsbrückerstrasse 54.

Kronleuchter etc. für Gas, elektrisches Licht und Kerzen.

Musterbücher gratis und franko. Ausstellungsräume in der Fabrik.

Unsere Fabrikate sind durch die meisten Installationsgeschäfte, sowie Gasanstalten und Elektricitätswerke zu beziehen, wo nicht vortreten, wende man sich direkt an unsere Firma.



Malton-Tokayer

Eine durch Reinheit der Darstellung und den hohen Malz-extraktgehalt ausgezeichnete und höchst beförmliche Stärkungswein aus Malz.

Höchste Anerkennungen.

Überall zu haben in den durch Plakat kenntlich gemachten Verkaufsstellen.

Höchste Auszeichnungen!

Die am 15. Oktober d. J. unter der Firma

Dresdner Verkehr Tritische & Co.

richtete Kommanditgesellschaft beehrt sich hierdurch zur Kenntnis zu bringen, daß sie die seit 9 Jahren bestehende

Zeitschrift „Dresdner Verkehr“

ermorben hat, weiter ausgeben und insbesondere zu Gunsten der Inserenten unter Benutzung 6 lebender Sprachen fortan auch dem Auslande zugänglich machen wird (Expedition Bismarckstr. 2, 1.). Dieselbe vermittelt Grundstücks- und Geschäftsauf- und Verkäufe, Hypotheken und Darlehen, sowie Abchlüsse von Versicherungen. (Direktion, Eisenstrasse 57, 1.). Geschäftszeit 9-1. 3-6. - English spoken. - On parle français. - Si parla italiano. - Se habla e-pañol. - Fala-se portugues.

Versteigerung, Landhausstrasse 13.

Heute Donnerstag den 4. November Vormittags von 10 Uhr u. Nachmittags von 3 Uhr an gelangen wegen Geschäftsaufgabe der Firma D. Taucher die bestehenden Vorräte an

Schuhwaaren für Herren, Damen u. Kinder, Herren- und Knaben-Garderobe,

sowie Mittags 12 Uhr

23 neue Teppiche in Smyrna, Axminster etc.

von 3 bis 12 Meter zur Versteigerung.

Fernsprecher 2062.

Friedrich Schlechte, Auktionator und Taxator.

Versteigerung: Reichsstrasse 8, III. Etage, links.

Dieselbst gelangen Freitag, den 5. November, Vormittags von 10 Uhr an verschiedene Mobilien, als:

1 rote Blüthgarnitur m. Fauteuils u. Stühlen, 2 Kuchbaumbetten m. Matr., Kuchbaumbüchschrank, desal. Vertiko, Teppiche, Lische, Stühle, Regulatoren, Bilder, Ständer, Küchengeräte u. v. Andere mehr zur Versteigerung. Emil Baum, Auktionator u. Taxator, fr. C. Breitfeld. Telefon 3915.

Versteigerung Rampischestrasse 12, I.

Dieselbst gelangen heute Donnerstag den 4. November Vormittags von 10 Uhr an zu Verlassenschaft gehörig:

Mobiliar in Nussbaum und imitirt,

als: eine hochfeine Bancel-Garnitur, Sopha mit 2 Fauteuils, Tischensüßholz, 2 Kuchbaumbetten mit Matrassen, Vertiko, Schreibstisch, Schreibstühle, Kleider- und Büchschrank, Stühle, Waschkommode, Teppiche, Regulatoren, 2 Pneumatik-Räder, 2 Nähmaschinen, 2 Schuhmacher- u. 1 Satler-Nähmaschine, sowie mehrere Uhren zur Versteigerung. Emil Baum, Auktionator u. Taxator, fr. C. Breitfeld. Telefon 3915.

Versteigerung.

Besonderer Verhältnisse halber soll die seit 7 Jahren bestehende, im vollen Betrieb befindliche, gut eingerichtete

Blumen- und Blätterfabrik

von Bachmann & Kohlmann's Nachfolger, Lößlau-Dresden, Poststraße 6, am nächsten Sonnabend den 6. November Vormittags von 10 Uhr an freiwillig gegen Baarzahlung versteigert werden. Interessenten wird bereitwillig Auskunft über die Rentabilität durch Geschäftsbücher gegeben. Emil Baum, Auktionator u. Taxator, fr. C. Breitfeld. Telefon 3915.

Sofort zu kaufen gesucht ein

dreibühniger Bier-Apparat,

mit Zubehör, ein Wiegeblech mit Vierdecker, eine Wurfmaschine und versch. Kleingeräte-Einrichtung Lößlau, Restenmischstraße 84.



Gustav Zschokwitz, An der Mauer 4, nahe Secht. Metall- und Kautschukgeschäft, Signalmaterial, Papiermaschinen, u. Reparatur, Eisenwerk, Fein- und Feinst. Neueste Gummitypenortimente v. 150-30 Nr., Erzeugung porzellan. Gelatine-Buchdruckwalzenmasse aus besten Material, zerfällt u. haltbar. Oestographenmasse u. Platten, nicht abzulösen.

Umstände halber ist ein gut gerichtetes u. fehlerfreies Reibwerk, 1,50 Nr. v., Stährige

Graditzer Stute,

sofort billig zu verkaufen. Näh. bei Dr. Köpfer, Berberstr. 21, 1. Stock: 10-11 u. 2-3 U.

Plattler, sehr wachsam, weißer Seiden-Spinn, 11. Hänger, (3 farb.), großer Dachs u. hoher Scherband für 75 Nr. billig zu verkaufen. Ammonstraße 41, p.

F. A. Siligmüller, Würzburg,

Sekt-Kellerei seit 1843.

Nürnberg 1896 höchste Auszeichnung: Goldene Medaille.

Leipzig 1897 höchste Auszeichnung: Königl. Sächs. Staats-Medaille.

Erhältlich in allen Weinhandlungen.



Eingetragene Schutzmarke!

Drahtnetz-Matratze mit Zugfedern gesetzlich geschützt!

Diese Bettstelle ist das Vorzüglichste, was jetzt existiert, und kann eine solche Lagerstätte, welche nur circa 300 Pfund Lasten zu tragen hat, garantiert auf die Gesamtfäche mit

1000 Pfund

belastet werden. Wir empfehlen dazu

Rosshaar-, Indiadannen-, Faser-Matratzen und Kissen.

India-Faser-Company

Voigt & Burkert

Dresden, Kaufhaus, Laden Nr. 8 und Nr. 9, Seestraße 21, Parterre und 1. Etage.

Eingang Laden 9, Friedrichs-Allee.

1 Coupé

und 1 Halbchaise wenig gefahren, in bestem Zustande, sind sofort preiswerth zu verkaufen. Wienerstraße 50.

Witzel, 10 Wd. Coll. 7 Nr. 7 o. 8 St. Kühner, Uferlager, gar. lebend, 6 Monate alt, 7 Nr. Scherz, Gollautsch, Dr. Bojen.

Loose

d. Kgl. S. Landeslotterie bei Theodor Timaeus, Wilsdrufferstr. 4, 1. Et. Telefon Nr. 1205, Amt 1.

Tricotagen

für Damen, Herren und Kinder.

Hemden, Jacken u. Reinkleider.

Mittelschöne Qualitäten, grau, mode, melirt, Bedeutende Auswahl. Sehr billige Preise.

H. M.

Schnädelbach, 7 Marienstr. 7, Antonplatz.



Licht- und Hängelampen, Hand- u. Wandlampen Kronen, Ampeln, nur beste Fabrikate, mit Garantie.

Rob. Keller, Klempnermeister, 22 Grunaerstr. 22.

Gardinen-Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe. Die letzten engl. Füll-

Gardinen, Congreß- u. Vitrage-Stoffe, werden kostbillig ausverkauft.

D. Günzburger, 24 Wilsdrufferstr. 24, 1. Et. gegenüber Hotel de France. Damen-Mantel u. Gardinen.

Ein Vorkauf!

Roth- und Weisswein,

ca. 1200 Nr., da Strecklohn u. noch beim Spediteur lagernd, u. Schaden sofort verlässlich. Cf. u. P. 826 an die Ann.-Exp. Sachsen-Allee Nr. 10.

Geldschrank, Stahlpanzer, billig zu verkaufen. Lößlau, Wilsdrufferstr. 22.

Dresdner Nachrichten, Nr. 306, Seite 16, am Donnerstag, 4. Novbr. 1897

Norddeutscher Lloyd, Bremen

Beförderter Passagierzahl ca. 3 Millionen. Oceanfahrt nach New York 6-7 Tage.



Schnell-Postdampfer-Linien zwischen

Bremen-NewYork

GENUA-NEWYORK Bremen-Baltimore Bremen-La Plata Bremen-Brasilien Bremen-Ost-Asien Bremen-Australien.

Nähere Auskunft erteilt der Norddeutsche Lloyd Bremen sowie dessen Agenten. Nähere Auskunft erteilen

Robert Thode & Co., Cajüten-Billet-Ausgabe:

Pragerstr. 39, Europäischer Hof, G. A. Ludwig, Marienstr. 18 (3 Raben), Dresden.

Menz, Blochmann & Co., Pirna.

Ein schöner Baumwagen ist billig zu verkaufen. Zielbergstraße 1, im Grünh.-Gefäß.

Frische Dammelsteulen und D-Räden (wie Mehlmer) geholt netto 9 Wd. franco Nachh. 5-5 1/2 Nr. 29. Jorbers, Emden.

Ammonstraße 41, p.

Hohenzollern-Mäntel,

Kaisermäntel,
Paletots,
Havelocks,
Lodenjoppen,
Hausjoppen.

Große Auswahl
in allen
Preislagen und
nach Maß.

Robert Kunze, Altmarkt, Rathhaus.
Reiseartikel, Herren-Modewaaren, Lederwaaren.

Confections-Stoffe H. Zeimann,

in der denkbar grössten Auswahl

sind neu eingetroffen.

Webergasse 1, I. Etage.



Otto Türcke,
Eisenwerk, Coswig i. Sa.

„Komplette Einrichtungen zur pneumatischen Grubenräumung“.

REX THEE

BERLIN W. Leipziger Str. 22
Beste Mischungen, feinsten Geschmack
Überall varriert von a 2 Mk. an.

Oscar Witte, Kohlen-

Bahnhof, Ende Freiburgerstrasse. — Tel. 1255.

Auf Wunsch sofort Preisblatt
sämtlicher Ia.-Heizmaterialien.



Alleinverkauf der

Ossegger „Fortschritt“-Kohle.

Hochzeits-

und
Fest-

Geschenke,

wirklich aparte, reizende

= Neuheiten =

in jeder Preislage.

Schloss-Strasse,

Friedr. Pachtmann,

Königl. Sächs. Hoflieferant,

Katalog Schloss-Strasse. gratis.

Anticipation von Vorkaufsgeld, Dividenden, Vorkaufsgeld etc.

**Gesichtsausschlag,
Nasenröthe, Flechten.**

Seit mehr als 20 Jahren mit gutem Erfolg bei
Gesichtsausschlag, Nasenröthe, Warzflechten,
treffenden u. nässenden Flechten, anderen Hautkrank-
heiten, sowie frischen und ganz veralteten geheimen
Krankheiten und alten Wunden ausserordentlich wirksames
Mittel in empfehlender Empfehlung. Auswärts brieflich.

H. Böttcher, Schloßstraße 5,
Sprechzeit v. früh 8-5 Uhr Nachm., Abds. v. 7-8 Uhr,
Sonntags bis 3 Uhr Nachmittags

Kein Laden, nur Schumannstrasse 32, I.

Feinste Schweizer, Lüll-, Spachtel- und engl.

Gardinen und Congrestoffe,

Wäsche

für Herren, Damen und Kinder große Auswahl, nach
Maß. Oberhemden, Chemisettes, Manschetten, Kragen
bis 52 Ctm. weit, Tischwäsche, Handtücher, Bettwäsche,
H. Feinen- und Baumwollstoffe, Damast etc., Braut- und
Baby-Ausstattungen, Normal-Decken, Hülsen u. Taschen,
wollene Strümpfe und Handschuhe, Schürzen (weiß und
farbig) für Damen u. Kinder, Bettdecken, Vorhänge, Tisch-
decken, Säuer, Kaffeegebecks, Spinnen, Schleier, Braut-
schleier, Corsets, leinene u. gestickte Taschentücher, weiße
Mäntel, Weißbänder, Taschen.

Kein Laden, bedeutend billiger wie Ladenpreise,
nur gute, reelle Waaren.

Bei Einkauf von 3 R. aufwärts extra 10 Proz. Rabatt.

H. Rossner,

Dresden, nur Schumannstrasse 32, I.

Gustav Jacobi's Touristen-Pflaster gegen

Hühneraugen, harte Haut

an den Füßen u. Fingern. In Rollen à 75 Pf. in den Apotheken
zu haben. Hauptvertrieb: Dresden, Neuburgstraße, Wolkowland.
Man achte auf Schutzmarke „Hühner“. Bestandsliste: 2 Zelle
Rauhschl. 1 Zelle Darz. 1 Zelle Del. 1 Zelle Salicylsäure.

Moritz Hille's neueste Original-Motoren.

Auf der Internationalen Ausstellung neuer Erfindungen
Wien 1897 erhielt ich die

Goldene Medaille.

Auf der Sächsisch-Thüringischen Industrie- und
Gewerbe-Ausstellung in Leipzig 1897 erhielt ich die

Goldene Medaille

Ehrenpreis der Stadt Leipzig.

Ferner erhielt ich die

Goldene Medaille

der Ausstellung zu Leipzig.

Moritz Hille, Dresden-Löbtau

Fabrik für Gas-, Petroleum-,
Benzin- und Acetylgas-Motore.

Unter den im Handelstisch tätigen

Herren

macht sich in Folge der intensiven geistigen Beanspruchung und
Unruhe sehr häufig eine vorzeitige Abnahme der besten Kräfte
bemerklich, woraus dann mehr unglückliches Familienleben
resultiert, als man ahnt. Wo Verdrüssiges wahrgenommen oder be-
fürchtet wird, raume man nicht, sich über die nun weltbekannte
„Waffen'sche Erfindung“ zu informieren, entweder durch seinen Arzt
oder durch direkten Bezug meiner sehr instruktiven Broschüre mit
den eidiel erhaltenen Gutachten erlerter Universitäts-Profes-
soren und Spezialärzte, mit gerichtlichem Urtheil und
publizierten Clientenberichten. Preis 50 Pf. Marken, wofür
franko Zusendung als Doppelbrief.

Paul Gassen, Stoll-Ingenieur, Köln.

Das
bevorzugte
Metall-Fuß-Mittel
der

Amor

Damen-Welt
in Dosen à 10 und 20 Pf.
überall zu haben.

Man verlange nur „AMOR“.

Spezialität!
Veni, vidi, vici - Cigaretten,

mit und ohne Goldmündstück, von köstlichem Aroma,
100 Stück 3.50 Mk., 10 Stück 40 Pf.

aus eigener Cigaretten-Fabrik (Compagnie Macedonia)
empfehle als ganz besonders

feine Marke

Carl Weisse,

Dresden - Altstadt, König-Johannstr. 2, Ecke Altmarkt.

Gerösteter Kaffee,

gut schmeckend (kein Bruch),

à Pfund 88 Pfennige.

Alfred Mehm, Kaffee-Rösterei,

Webergasse 39, Ecke Wallstraße,
Rangerstraße 23, Ecke Struvestraße.



Setze hierdurch ergebenst an, daß ich von heute ab mit einem
grossen Transport

schöner Schweden und Dänen

eingetroffen bin, worunter mehrere Packpferde und schnelle Ein-
schwänner sind, u. stehen unter Garantie zu bill. Preisen zum Verkauf.

Franz Augustin, Schiffstr. 30, Tel. 2197.

Kaufe

direct!

Annag- und Paletot-Stoffe eigener
Fabrikation in vorzüglichen Qualitäten zu
billigen Preisen; Spezialität: 3 Meter
l. Eheriet in allen Farben zum Anzug, aus
sammen für 10 Mark gegen Annahme.
Reichhaltige Musterkarte franco Jeder-
mann in Dresden. Anzeigend recht billige
Bezugspreise.

Eupener Tuchversand
in Eupen bei Aachen.

**H. O. Gottschalch's
Möbelfabrik und -Magazin**

empfehle sich zur Anfertigung aller Art Möbel, echt und imitirt
in jeder Styl- und Holzart beste, laubliche Ausführung zu mög-
lichst billigstem Preis.

Dresdner Nachrichten
Nr. 306, Seite 17. — Donnerstag, 4. October 1897

H. Zeimann

Dresden, Webergasse 1, 1. Etage, Ecke Altmarkt.

Kleiderstoffe.

Reichhaltigste Auswahl sämtlicher Neuheiten
deutschen, englischen und französischen Fabrikates, sowohl in einfachen reinwollenen Genres in der Preislage von 45 Pf., 75 Pf. und 1 Mk. per Meter, als auch in den apartesten und solidesten Saison-Neuheiten.

— Specialität: —
Möbelstoffe! Gardinen! Buckskins!

Carl Rönisch,

Königl. Sächsische,
Königl. Schwedische Hof-Piano-Fabrik,

Detail-Verkaufs-Magazin: Prager Strasse 15, 1. Etage,

Flügel und Pianinos

empfehltes sein grosses Lager von
in den verschiedensten Ausstattungen.
Grosse Auswahl von Mieth-Instrumenten.
Werkstatt für Reparaturen.

Maon & Hamlin's
Harmolinums!

Damen-Rover,
neu, 180, gebraucht, 140 Mk. u.
berf. Glacéstr. 18, Hach.

Gebr. Eberstein
Dresden-A. Altmarkt No. 7
26 Diploms.



Stall-Einrichtungen.

Grosses Lager herrschaftl. und
einfacher Tischler- u. Polster-
Wäbel
neu und gebraucht, echt Russ.,
Eiche, Mahag., schwarz u. mit,
Tapisserie, Regulator, Nümmel,
Porzellan, Bronze- und Messing-
sachen, Salon-Leuchter, Lampen,
Bilder, Pfeifung compl. Aus-
stattungen u. Einrichtungen em-
pfehltes solid u. billig Leonhardt,
Am See 31, Portiere u. 1. Etage.

Schirme
werden in einigen Stunden
reparirt u. bezogen.
C. A. Patschka,
Wilsdrufferstrasse 17 u.
Amenstr. 9 (Stadthaus)

Ein Paar ostpreussische
Pferde,

7 u. 8jährig, kräftig, für leicht-
ten u. schweren Zug passend, sind
meinen Aufstade des Weichheits
mit Wagen und Geschirren
zu verkaufen. Rab. Stawitz
Residenzstr. 32, pl., Nachmittags

Franz Rudolph,
Marischallstr. 14.
Irische Oefen,
Amerikan.
Oefen,
Regulir-
Oefen.
Grosse
Auswahl!
Billigste
Preise! u.

Schützt die Obstbäume!
Brumataleim,
bestes Mittel gegen den so
schädlichen Frostbäuer.
Im Oktober u. November Nied-
erlagen.
Bester Brumataleim in
Düchen: 1/2 Ro. 50 Pf., 1/2 Ro.
75 Pf., 1 Ro. 1.20 Mk.
Moritz Bergmann,
Samenhandlg., Wallstr. 9.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 309, Seite 19, Sonnabend, 4. Oktober 1897

Es ist doch wahr, daß **Henry Lee und Oriental** die feinsten
10 Pf.-Cigarren

sind. Bei Entnahme von 100 Stück
Wk. 9,50. Zu haben bei
Albert Kaul,
Cigarren-Importeur.
Hauptgeschäft: Ecke Albrecht- u. Pilsnitzerstr.
Filialen: Amalienstrasse 7.
Pilsnitzerstrasse 10.

300 Fenster Gardinen u. Stores
als praktische Weihnachts-Geschenke
passend, empfiehlt in Folge vorthellhaften Einkaufes
zu besonders billigen Preisen
Rudolf Poppe,
Hoflieferant,
Rosmarinstrasse 3.
Gardinen- u. Wäsche-Ausstattungs-Geschäft.

Weine nicht, mein Kind!
Deine zerbrochene Puppe wird in
„Kirchhof's Puppenklinik“,
Marientstr. 13, gegenüber d. „3 Raben“,
bald wieder herzustellen sein.
Dieselbe heilt Arm- und Beinbrüche
schmerzlos, erbitet Patienten bald und
empfiehlt
Puppenköpfe
Puppenkörper
Puppenglieder
Puppenwäsche
Puppenschuhe
Puppenstrümpfe
Puppengarderobe
Puppenperrücken
von echten, gereinigten
Menschenhaaren, an denen
Kinder nach Herzenslust festsitzen können!

Patent-Schnell-Scheermaschine
für Pferde,
Rinder,
Schafe,
Pferde,
Vieh,
Schaf- und
Hunde-
Scheeren.
Verkäufte gratis und franco.
Schleifen und Reparatur unter Garantie.
W. Moritz Kunde, Rampischestrasse 31,
gegenüber dem neuen Postgebäude.

H. HENSEL
Hoflieferant
Stroh- u. Filzhut-
Fabrik
Zinzendorf-
Str. 51.
Sämtliche
Saison-
Neuheiten
sind in meinen bekannt
vorzüglichen Fabrikaten
in grösster Auswahl und zu
billigsten Preisen am Lager.
Umarbeitenhüte
schnell und sauber.
Modistinnen
billigste Engros-Preise.

Nur Bartholdi's (Reform-) Gesundheits-Corset
(D. N. B. tent-Musterfabrik)
hat sich bereits seit 5 Jahren einen
Weltweit erworben und ist nach Begut-
achtung ärztlicher Autoritäten
das beste und bequemste Corset,
was bisher erfunden wurde. Es gestattet
jede freie Bewegung des Körpers, macht
vorzügliche Figur, ohne jeden Druck auf
die inneren Organe. Wenn Sie, geehrte
Damen, den angenehmen Sitz des Bar-
tholdi'schen Gesundheits-Corsets
erprobt haben, werden Sie stets dasselbe
wieder verlangen. Preis: 8, 9 u. 10 Mk.
Separate Zimmer zum
Anprobieren.
Mehrheitlich empfehle mein großes Lager Pariser,
Brüsseler und Wiener Corsets, neueste, elegant,
vorzüglicher Sitz, tolle Ausföhrung bei mäss. Preisen.
M. Bartholdi's
Wiener Spezial-Corset-Magazin,
22 Pragerstrasse 22 (gegenüber der Strubelstrasse),
2. Geschäft: 15 Amalienstrasse 15.

Oster's
streng reelle, moderne,
unverwundliche Herren-
stoffe, Cheviots, Loden
etc. werden direct an
Private versandt.
Muster kostenlos.
Tausende Anerkenn-
ungen der höchsten
Kreise über Solidität
und Preiswürdigkeit.
Garantie-Zurücknahme
Also ohne Risiko.
Adolf Oster,
Mörs a. Rh 74.

Damentuch,
In Qualität, in neuesten Farben
zu eleganten Brochenadentüchern,
Bücharduch u. moderne Ausga-
stoffs für Herren u. Knaben den-
sende billigt jedes Maß. Proben
frei! **Max Niemer, Sommer-
feld, N.-L.**

Putzleder
(beste engl. Chamois)
empfiehlt in allen Größen in
ganzen Rtsd. und einzeln billigt
F. G. Sohre,
Leberhandlg., Schöfersg. 10.

Für Bäcker!
Beste Bezugsquelle für kom-
plette Bäckerei-Einrich-
tungen zu konkurrenzlos bill.
Preisen bei
C. C. Schöne, Obstau-Dressd.,
Wolltehrstr. 10.

Rover (Bn.) f. 90 Mk. neu
150 Mk. u. verkauft.
Glacéstr. 18. Handl. Reparatur.
bill. Lauf-Räderl. von 8 Mk. an

Kugelgelenkpuppen
(neue! unzerbrechliche!)
Puppenköpfe
(von Holz, Leder, Blech u. f. w.)
Puppen-Körper
(neue! fest und billigt!)
Puppen-Perrücken
(alle Brilluren werden jetzt schnell und
billigt angefertigt.)
Kleider, Wäsche, Puppendoktorei,
alle Puppenartikel empfiehlt billigt
A. M. A. Flinzer,
Altmarkt Nr. 5, Koch'sches Haus.

Das
Modewaaren-Haus Adolph Renner,

welches zur Zeit als eines der grössten der Residenz das Haus Altmarkt 12, I, II. und III. Obergeschoss, sowie Räume der I. und II. Etage der Häuser Schreiber-gasse 1, 3 und 5 inne hat, bietet wiederum für die kommende Saison eine ganz erstaunliche Auswahl jeglicher Manufaktur- und Mode-Artikel welche die Firma in der so langen Reihe von Jahren ihres Bestehens — 43 Jahre! — auf das Vortheilhafteste in Stadt und Land eingeführt hat. Die überaus umfangreichen Läger der Damen-Kleiderstoffe in Seide, Wolle, Halbwole und Baumwolle, der Weisswaaren, Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, sowie die hellen, grossen Verkaufs-Säle der Confections — einer derselben 60 Meter lang — gestatten auch ohne Einkauf eine eingehende Besichtigung.

Ein höchst bequemer, behördlich geprüfter Personen-Aufzug macht den Besuch des I., II. und III. Stockwerks zur Annehmlichkeit. Die der Grösse des Hauses entsprechende, elektrische Anlage von ungefähr 60 Bogenlampen und 140 Glühlampen ersetzt Abends dem Besucher das Tageslicht vollständig Ueber 120 Angestellte vermitteln auf das Entgegenkommendste den Verkehr im Hause, während nach auswärts eine unter sachkundiger Leitung stehende Versandt-Abtheilung Proben- und Auswahl-Sendungen, sowie Waaren im Betrage von Mk. 10.— und höher postfrei verschickt. Der reich illustrierte Haupt Catalog steht ebenfalls postfrei zur Verfügung.

Adolph Renner

DRESDEN *12 Altmarkt 12*
 Schreiber-gasse 1, 3 und 5.

Dresdner Nachrichten. Nr. 306. Seite 20. — Donnerstag, 4. Novbr. 1897

52jähriges Bestehen.

In meinem bescheidenen, übersichtlichen Geschäftsraum — fern allen Waaren vertheuernden Luxus und Reklamen — pflege ich die reelle, gleichmässige Billigkeit für alle Waaren, wie meine Schaufenster-Auslage mit Preisangabe klar und deutlich zeigt.

August Kretzschmar

11 Altmarkt 11

Specialität: Gute Damen-Kleiderstoffe.

Das kaufende Publikum erkennt immer mehr und mehr, daß in den Waarenhäusern mit Schlenderpreisen und in den mit Luxus ausgestatteten Filialen (deren Geschäftspesen enorm sind) gleichmässige Billigkeit nicht geboten wird: Lochpreise für einzelne Artikel sollen über Alles hinwegtäuschen.



Bruchleidende finden nach 40-jähr. Erfahrung, selbst in schwersten Fällen, sichere Hilfe und Besserung ihrer Leiden durch meine für die verschiedenen Bruchstadien besonders konstruirte Bandagen, darunter als Specialität mein sogen. Wasser-Bruchband. Empfindl. Patienten bietet diese Art Bandage die grösste Bequemlichkeit. Diese, sowie alle anderen Hilfsmittel für den leidenden menschlichen Körper empfehlen in großer Auszahl zu billiger Preisen die ältesten renommirten Bandagen-Magazine von Carl Kundo, Wismarsche Str. 43, part. u. I. Et. und Wallstrasse 19, part. u. I. Et. Für Damen weibl. Bedienung separat.

Maschenschränke

mit Schutzstäben, welche das sonst unvermeidliche Zerbrechen von Flaschen unmöglich machen. — Grosse Auswahl. — **F. Bernh. Lange** Amalienstrasse.

Vogel-Käfige



für alle Arten Vögel, praktisch eingerichtet, in wirklich grossartiger Auswahl. Hesthäuser, Näfte u. allem Zubehör empfiehlt



H. Hromada, älteste u. renommierteste Zoologa. Handlung, Moritzstrasse 43, Ecke König-Johannstrasse.

Feinste, echte Oelfarben in Tuben

für Kunst- und Dekorationsmaler liefert die älteste und renommierteste Oelfarbenfabrik von **Karl Kreal** in Forchheim und Nürnberg, gegründet im Jahre 1838. Die Fabrikate wurden vielfach ausgezeichnet und erfreuen sich einer grossen Beliebtheit in der Künstlerwelt.

Rheinwein.

20 Liter Weisswein im Fass, von Mk. 10 an,
 20 Flaschen Weisswein mit Glas, von Mk. 12 an,
 20 Liter Rothwein im Fass, von Mk. 12 an,
 20 Flaschen Rothwein mit Glas, von Mk. 14 an,
 versende unter Garantie für reine Traubenweine. Kein Risiko, wenn nicht gefällt, nehme zurück. Referenzen erbeten oder Nachnahme-Versandt. — Vertreter gesucht.
Johannes Ohlig, Weinproducent, Winkel 1, Rheingau



Tokajer Cognac

mit Tokajer Stadtwappen (Schlangentanz auf 3 Bergen) aus der **Ersten Tokajer Cognac-Brennerei** in Tokaj.

Vertreter: **Hermann Richter**, Dresden - Altstadt: Jahnstrasse 4. Verkaufsstellen: **S. Thum**, Hofstr. 2, **Wiedemann**, Kaufm., Wilsdrufferstr. 16, **Wolff**, Kaufm., Wilsdrufferstr. 5, **Derm. Hund**, Kaufm., Jahnstr. 4, **Kugler**, Kaufm., Deuben, Dresden, **Carl Otto Jahn**, Wilsdrufferstr., **Gustav Kähler**, Ballstr., **Robert Wartner** Nachf., Bougnerstr.

Motorenfabrik von Buschbaum in Darmstadt.

Luftmotor v. 1/2-3 Pferd. (nicht n. and. mangelh. Konstrukt. zu verwechseln) Seit 16 Jahren bewährt. Betrieb b. belieb. Brennstoff, äuss. billig, wodurch ges. alle and. Mot. große Summen erspart werden. — Abolut geräuschlos, gefahrlos und geruchlos. — Preis, Zeichn. und Angabe, wo Motor zu haben, zu Diensten.



Kinderstühle Kindertische

Nachtstühlchen

F. Bernh. Lange Amalienstrasse 11 u. 12.

Dr. Oetkers

Backpulver à 10 Pf. gibt leichte Kuchen u. Brote. Die 100 000-fach bewährten Backpulver geben von besten Mehl u. Butter ein ausserordentliches Gebäck. — **Dr. Oetker, Steinfeld.**

Luwig Brenns Eigenes Fabrikat alle Arten von **Saugen**, jede Anzahl, bester Qualität.

Wetterfeste Hohenzollern-Mäntel

mit abknöpfbarer Pelorine und Wollfutter
Mark 22¹/₂, 28, 30, 33, 36, 42 bis 60.



Auf jedem Stück vermerkte feste Preise.

Mäntel für Knaben und Jünglinge von 4 M. an.

R. Eger & Sohn

5 Frauenstrasse 5
vis-à-vis „Zum Pfau“

Mädchen-Mäntel, Mädchen-Jackets.



Mädchen-Mäntel, für jedes Alter, 5 Mk., 7 Mk., 9 Mk., 11 Mk.	Mädchen-Mäntel, mit Pelz garnirt, 8 Mk., 10 Mk., 12 Mk.	Mädchen-Jackets, schönste Schnitte, 6 Mk., 9 Mk., 11 Mk., 14 Mk.
--	---	--

Gebrüder Jacoby,

34 Wilsdrufferstrasse 34.

Andreas Wold. Gottschalch,

Kgl. u. Prinzl. Hoflieferant,
Dresden, Pragerstrasse 19,

empfiehlt hiermit
zu tageweiser Benutzung
Porzellan, Glas, Silberwaaren,
Tafeln, Tische, Stühle, Teppiche
etc.

unter constanten Bedingungen, auch prompt nach auswärt.
Zweiggeschäft: **Cranachstr. 5.**

Meine Geschäfts-Agentur,
An- und Verkauf von Grundbesitz,
befindet sich von jetzt ab

Scheffelstrasse 3 (Hotel am Rathaus).
Bruno Köhler.

⌘ Kohlen ⌘

in Säcken à 1/2 Sackliter ohne Preiszuschlag liefert
Kontor: **Marshallstrasse 20,**
Brennort 8350.
an der **Hofener Brücke,**
a. **Brennort 4476.**
G. Stommen.

Danksagung.

Herr **Ragneliseur**
E. Neumuth
in Dresden, Schloßstraße 12. 2.,
hat mich von meinen Krampfl-
leiden vollständig befreit, wofür
ihm diese Danksagung dargebracht
wird.
A. Sch. in Vork. Str.

Gänse, Hasen, Truten,

Guten, Brat- u. Kochhühner,
täglich frisch, verkaufe weg, großer
Zufahren besonders billig.

A. Mirtschin,
Lindenaustrasse 20 und
Pillnitzerstrasse 42.

Geo Döber's „Dentila“
stellt augenblicklich den
Sahnschmerz
und fällt die hohen Zähne so
aus, daß sie wie die gefunden
wieder gebraucht werden können.
Bestandtheile: quaj. myrrh. sand
mast. äther. Oel. Per. Flac. a
50 Pf. in Dresden i. d. Mohren-
Krone u. Wartenapothek.
Gebr. Kreuzsolt. Nussb.

Pianino
sehr billig zu verkaufen.
Ulrich, Birnaustraße 30, L.

Hänichener Steinkohlenbau-Verein DRESDEN.

Comptoir: **Bankstrasse Nr. 3, part.** Niederlage: **am Kohlenbahnhof, Dresden-A.**
Amt I, 3688, Fernsprechstelle Amt I, 1644.

Wir halten uns zu prompter und guter Ausführung von Bestellungen auf
Steinkohlen (beziehentlich **Braunkohlen**) bestens empfohlen.

Von heute ab führen wir auch **Braunkohlen-Briquettes**,
welche wir unserer verehrlichen Kundschaft zum Bezuge als Nachlege-Feuer-
ungsmaterial angelegentlichst empfehlen.

Pferde- u. Wagen-Versteigerung

Morgen Freitag Vormittag von 10 Uhr an gelangen in **Dresden-Löbtau,**
Poststrasse 32, wegen Aufgabe des Fuhrwerksgelechts

10 Pferde für leichten und
Wagen, Geschirre, Stallutensilien etc.,
darunter 5 starke Kastenwagen, 1 Steinwagen, 1 Landauer, 1 Jagdwagen, Arbeits- und Aufsch-
wägere, Deden, St. Autenfüllen u. zur Versteigerung.

Friedrich Schlechte, Auktionator u. Taxator.
Brennpfeiler 2062.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 306, Seite 21. — Sonntag, 4. Januar 1897

Unser Bockbierausstoss

beginnt am 11. ds. Mts.

Flaschenbier

Societätsbrauerei „Waldschlösschen“.

Die besten und beliebtesten **Flaschenbiere** liefert die **Societäts-Brauerei Waldschlösschen in Dresden**. Die Biere sind den sogenannten echten Bieren ebenbürtig und werden nur aus **bestem Gerstenmalz** und **feinstem Hopfen**, wie die renommiertesten Biere aus München und Pilsen, hergestellt. Die **Vorzüglichkeit der Waldschlösschen-Biere** findet durch den Absatz Bestätigung, es wurden im verfloffenen **Geschäftsjahre** wieder

über 19 Millionen Flaschen

abgesetzt. Insbesondere fand ein flotter Absatz in den nach Pilsner Art erzeugten Bieren statt.

Die Biere der **Societätsbrauerei Waldschlösschen** wurden bisher in **Magdeburg, Halle, Danzig, Königsberg, Nizza, Dresden, Wien, München, Berlin** prämiirt und auch bei der diesjährigen **Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig** wurde der **Societätsbrauerei Waldschlösschen** die **hohe Auszeichnung, die goldene Medaille**, zu theil.

Die **Waldschlösschen-Flaschenbiere** bieten einen garantirt reinen, gut bekömmlichen Stoff, welcher in keiner Haushaltung fehlen sollte.

Dresdner Nachrichten.

Nr. 306. Seite 22. — Donnerstag 4. Novbr. 1897

Man verlange in Verkaufsstellen und Bierhandlungen ausdrücklich **Waldschlösschen-Flaschenbier**, welches zur dann echt ist, wenn die Flaschen unsere **Etiquetten und Schutzmarken** tragen. **Originalfüllung!**



Waldschlösschen-Malz-Extrakt-Gesundheitsbier	à 1/2 Liter-Flasche	20 Pf.
Waldschlösschen - Bockbier	à 1/2 " "	15 "
Waldschlösschen-Culmbacherbier	à 1/2 " "	14 "
Kronenbier (Münchner Art)	à 1/2 " "	14 "
Lagerbier	à 1/2 " "	11 "
Waldschlösschen-Pilsnerbier	à 1/2 " "	11 "
Klosterbier (Einfach, ^{dunkel} und hell)	à 1/2 " "	6 "

exkl. Prämie à Flasche 1 Pf.



Insbesondere empfehlen wir allen Hausfrauen den Bezug unserer **Flaschenbiere** als die gangbarsten und beliebtesten.

Aufträge werden sowohl im Brauerei-Comptoir, **Waldschlösschenstraße 10**, als auch im Stadt-Comptoir, **Sophienstraße 1 (Postplatz)**, sowie von den Ambulancen entgegengenommen. Ausführung erfolgt mit größter Aufmerksamkeit.

Die **Flaschen** der **Societätsbrauerei Waldschlösschen** tragen Schutzmarke und Firma, sind unverkäuflich und dürfen von anderer Seite zur Abfüllung von Bier **nicht** benutzt werden.

Societätsbrauerei Waldschlösschen in Dresden.

Filialen in **Chemnitz, Leipzig und Görlitz.**

Kleider-Stoffe

Einfarbige reinwollene Kleiderstoffe.

Cheviots kräftige Qualitäten,
Meter 70, 75, 90 Bf. bis M. 4.20.

Crêpes und Armure,
bellebte Artikel,
Meter 90 Bf. bis Markt 3.50.

Foulés und ähnliche Qualitäten,
Meter von 90 Bf. bis M. 2.50.

Damentuche in allen Farben,
von M. 1.50 an,
befasst von M. 3.50 an bis M. 5.00.

Cheviot melange in div. Farben,
Meter 90 Bf. bis M. 3.50.

Loden melange, kräftige Qualität,
115 Ctm. breit, Meter 90 Bf. bis M. 4.20.

Seidenstoffe.

in schwarz und farbig,
als: Merveilleux, Atlas, Armure, Moiré-
Velour (Neubelt), Pongé &c.
Meter 95 Bf. bis Markt 10.00.

Proben bereitwilligst.

Jedem Geschmack Rechnung tragend
und mit grösster Sorgfalt auf die Trag-
barkeit geprüft, sind in enormer Reich-
haltigkeit am Lager.

Stoffe

für
**Gesellschafts-, Ball- und
Tanzstunden-Kleider**
in reizenden Abend-Farben.

Reinwollene Crepe Virginia, Armure Crepe,
Woll-Batist etc. Meter 58 Bf., 75 Bf. bis M. 3.—

Aparte Fantasie-Stoffe mit Seideneffekten,
Meter von M. 1.40 an bis M. 4.50.

Bedruckte Mousselines und Organdy,
in neuen Mustern, hellgründig,
Meter 60 Bf. bis M. 1.65.

Seidenstoffe, als Backfischseide, Bengaline,
Pongé etc. Meter von 95 Bf. an bis M. 3.—.
Weisse gestickte Kleider, sowie A Jour-Stoffe.
Stoffe für Brautbetten.

Schwarze Stoffe
als: Cheviot, Crêpe, Cachemire,
Trauer-Crêpe etc.,
Meter von 58 Bfennigen an bis Markt 5.—.

Fortwährend Eingang von Neuheiten.

Fantasie-Kleiderstoffe.

Noppé, in diversen Farben,
Meter 95 Bf. bis M. 3.—.

Fantasie-Stoffe mit carrirten
Effekten,
Meter M. 1.25 bis 5.25.

Ramagés in reizenden Mustern,
Meter M. 1.30 bis M. 3.50.

Carros in aparten neuen Schotten,
Meter 75 Bf. bis M. 5.50.

Kleider-Lamas in neuen Mustern,
Meter von M. 1.50 an bis M. 3.60.

Hauskleider-Stoffe
in grosser Auswahl,
Meter 35 Bf. bis M. 1.30.

Sammete

für Kleider und Befag.
Meter 75 Bf. bis M. 4.20.
Seidene Sammete und Plüsch,
Meter M. 1.50 bis M. 20.—.

Preise mit 3% Rabatt.

Robert Bernhardt,

Manufakturwaaren-, Konfektions- und Modewaaren-Haus,

DRESDEN.

Freiberger-Platz 20, part., I. u. II. Et.

DRESDEN.

Reise-Artikel

Reisekoffer,
Reisetaschen,
Reise-Accessoirs,
Reisebuden,
Reisemäntel.

Herren-Artikel

Havelocks,
Joppen,
Cravatten,
Handschuhe,
Herrnhüte.

Lederwaaren

Damentaschen,
Damenäpfel,
Portemonnaies,
Liquoren-Etui,
Briefstaschen.

Robert Kunze,
Dresden, Altmarkt 1, Bathh.

Linoleum.

König-Johann-
Strasse 6.

Siegfried Schlesinger,

König-Johann-
Strasse 6.

Hoflieferant.

Die bewährtesten Fabrikate deutschen
und englischen Ursprungs. Durch
direkten Bezug ganzer Wagon-
Sendungen zu denkbar billigst
berechneten Preisen.

Für die Herren Architekten, Bau-
unternehmer, Hausbesitzer
bekannt vorteilhafteste
Bezugsquelle.

Gebraunter
Perl-Kaffee,

fein und kräftig,
Pfd. 125 Pfennig.
Geinrich Stollt Röhrer,
Bosplatz u. Markthalle.

Neuer's Volksbücher
Preisverzeichnisse frei.
Ernst Klotz, Buchhandlung,
Annenerstr. 14 (En el-Notbete).

Pianino,
2 Klaviern, Schränke, Vertiko,
Bettstuhl, u. Matr., Stühle, Tische,
Federbetten bill. zu verkaufen
Frauenstrasse 12, 2.

Pianino,
tadel. erhalt., old. Fabr., ange-
nehm. tröstl. Ton, 280 M., sowie
fein. Xelit. Flügel, wenig gebu-
t, für 400 M. zu verk. Gute Flü-
gel und Pianinos billig

zu vermieten.
E. Hoffmann, Amalienstr. 15, 2.

**Petroleum-Motor
u. Tafel-Wagen**
taukt Gildwert Nostris.

Eine Frage.

Wohlt es ein, d. bei Gesellschaft
angehört, gut sit. Herrn, 50er,
welch. Weisheit, u. e. t. Degen
u. Lebensgefährt. hat? Alletnit,
geb., nicht unermög. Dame diet
für solch. u. erbittet unt. Diskr.
ausf. Ang. d. Verhältnis an die
Exp. d. Bl. unt. M. 10018 a
Weiterbef. Anonym u. Ag. un-
beachtet.

Lebensgefährtin

Wohlt hab., alleinl., gros. Gut-
besitzer sucht, da es ihm an
Damenbekanntschaft fehlt, eine
tücht., werthschätzl. co. luit.

Für Stellmacher.
1 Partie eigens, buchene
und birkene Wollen, schöne
Waare, sind zu verkaufen bei
Karl Gommlich
in Rostock.

Eine alte Geige
zu verkaufen Strasse 6, 2.
Singer Nähmaschinen, vorjal-
nag., ganz bill. zu verkauf.
Silsch. & L. v. Gde. Palmstr.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 306, Seite 23, — Donnerstag 4. October 1897

phon
ald-
werden
n und
gung,
alle,
origen
tats-
elcher
Stufenbereite empfehlen wie allen Herrn Frauen
den Bezug unserer Glasfenster als die gang-
barsten und beliebtesten.
toir,
bster
marke
in t



Herren-Pelze

In vorzüglicher Qualität zu den bekannt billigsten, aber festen Preisen. Die Pelzüberzüge des Magazins zeichnen sich durch Eleganz des Schnittes aus und gefallen allgemein. - Nur gut passende Pelze werden abgeliefert. Der Stadipelz ist nicht schwerer als ein harter Winterrod. Zu Futter und Verlägen werden ausschließlich nur gesunde Felle verwendet, und halt das Magazin großes Lager in allen Pelzarten, wie: Biber, Virginische Otter, Nerze, Sobel, Kamtschatka-Biber u. s. w. Die Überzüge bestehen aus prima Grollestoffen, in verschied. Farben am Lager. Jagd-Joppen mit Kabe, Triester Futter, Schlaftröde, Kaffertöde, Efflaters-Belze, Auscher-Belze, Helle-Belze mit dichten Fustern und schwarzem oder grauem Bezug sind vorräthig respektive werden nach Maß gefertigt. Dem hiesig neu erscheinenden, mit Preis-Courant versehenen Katalog des Magazins sind obensichende Zeichnungen entnommen; er enthält an Illustrationen: 14 Herren-Pelze, 2 Offiziers-Belze, 3 Jagd-Joppen, 6 Auscher-Pelze.

„Zum Pfau“, Robert Gaideczka, Frauensr. 2.

Senden - Barchent
Barchent - Senden
In größter Auswahl,
solid und
billig.
28 Ernst Venus
Annenstr. Nr. 28.

Schnädelbach
Kisten,
fast neu, Größe 125 zu 70 cm,
schr. billig zu verkaufen bei
W. F. ser. Gbrrsbach 1. E.

Schnädelbach
Jagd-Westen
für Herren,
vorzügliche Qualität, in
Eberwolf, Döllschwein, Kamm-
garn, sowie
wollene gestrickte
Jacken,
einreihig, doppelreihig, mit
u. ohne Knäcken, in divers
Farben, braun, rehsbraun
u. a.
135, 150, 175, 195,
220 bis 10 Mt.
Knaben-Westen
in allen Größen.
Damen-Westen
mit und ohne Kermel.
H. M. Schnädelbach,
7 Marienstr. 7.
Antonplatz

Schmücket den Garten!
Jetzt kann man noch
einpflanzen!

**Hya cinthen,
Tulpen,
Crocus,
Maiblumen,
Scilla sibirica**
etc. etc. etc.
In größter Auswahl. Illustrierte
Kataloge gratis.
Bitte meine Schau-
fenster zu beachten.

Moritz Bergmann,
Blumenzwehandlung,
Dresden, Wallstr. 9.
Leipziger Chemnitz. Halle a.S.

Loose
5 Klänge
132. Königl.ächs. Landes-
Lotterie (Ziehung vom 1. bis
22. Novbr. a. c.) empfiehlt die
Vorteres-Kollektion Wildh. Gau-
bold in Hofen i. S.

**Neue
Kaisermäntel**
ohne Belierne zu verkaufen
Otto Waltrath, Schloßstr. 32.

Bilanz am 30. Juni 1897.
Activa.

An Grundstücks-Gto. incl. Wasserkraft, Wehrbauten u. Motoren in Wildhausen und Cberlichen	638,882.28
Grundstücke, Gebäude u. in Egelzdorf	
Gesammitbuchwert	32,417.86
Gebäude-Conto	402,967.52
Güterverbleibungs-Conto	52,552.96
Machinen-Conto	424,033.04
Immobilien-Conto	2
Robiliar-Conto	3
Waaren-Conto (Vorräthe an Rohmaterialien, ganz- und halb-fertigen Waaren)	211,401.88
Contos-Conto	26,153
Cassa-Conto	15,053.97
Wechsel-Conto	36,764.02
Effcten-Conto	1,245.60
Conto-Corrent-Conto	
Debitoren, einschl. Bankguthaben	228,520.26
	1,969,996.89

Passiva.

Der Actien-Kapital-Conto	978,000
" Vorrath-Oblig.-Conto	580,000
" Reservefonds-Conto I	28,681.11
" Reservefonds-Conto II	38,937.19
" Dividenden-Reservefonds-Conto	70,000
" Hypotheken-Conto	12,600
" Anleihe-Conto	26,000
" Conto-Corrent-Conto (Credit)	111,637.14
" Dividenden-Conto (nicht erhob. Dividenden)	2,220
" Obligationen-Anleihe-Conto (nicht eingelöste Coupons)	13,252.50
" Gewinn- und Verlust-Conto	108,668.95
	1,969,996.89

Gewinn- u. Verlust-Conto am 30. Juni 1897.
Debet.

An Versicherungs-Conto	4,094.14
" zu en-Conto	25,730.79
" zu en-Conto u. Abgaben-Conto	8,110.50
" Verhandlungs-Unterstützung-Conto	70,066.21
" Abzehrungen des 1896/97	58,737.65
" Saldo	108,668.95
	275,408.24

In der heute stattgefundenen ordentlichen Generalversammlung wurde beschlossen, den Dividendenchein Nr. 2 unserer Aktien mit M. 60 - 6 % einzulösen und gegen dieß Betrag bei den Bankbauern:
Gebr. Arnold, Dresden,
Witteldeutsche Creditbank Berlin,
Witteldeutsche Creditbank Frankfurt a. M.,
Bayrische Vereinsbank, München, und an der **Kasse unserer Gesellschaft in Dresden**
sofort zur Auszahlung. Dresden, den 1. Nov. 1897
Berein f. Zellstoff-Industrie Actien-Gesellschaft.
Der Vorstand:
Deuther, Verwerhoff.

Jede Dame
sollte im Besitz sein von
Amerik. Magnolia-Balm,
einzig. Ertrag f. d. schäd. Fettstoffe.
Macht d. Haut weiß, weich u. verjüngend.
Nur allein echt zu beziehen durch die **Drogerie Alfred Lemcke,**
Ede Albrecht u. Genuaerstr.

Patent.
Suche den Vertrieb patentirter oder genehl. geschützter Neuheiten zu übernehmen. Off. unt. L. M. 1 postl. Rücksendungsarten.

Kleiderstoffe
aller Art
solid und billig.
28 Ernst Venus
Annenstr. Nr. 28.

Sine sehr gut gebaltene, gebräunte, circa 25 Pferde-
Dampf-Maschine,
nebst dazu gehörigem
Niederrohr-Dampfkessel,
sind wegen Betriebsvergütung ganz billig zu verkaufen.
Die Maschine arbeitet tadellos, eignet sich für jede Branche und ist bis 10. November noch im Betrieb zu sehen. Neuesten Standes heißen sich zu wenden an **F. W. Schurig** in Großhirsdorf.

C. L. Flemming, Globenstein,
Post Ritterstr. Sachsen,
Holzwaarenfabrik.
Wagen
bis zu 12 Str.
mit abgedeckten Scheucheln, gut beschlagen.
25 35 50 kg Tragkraft
550 850 11.- Mt. getrichen,
75 100 150 kg Tragkraft
14.- 16,50 27.- Mt. getrichen.
Haar- und Küchengeräthe,
Kindergeräthe,
Wäschetrockner, Vogelkäfige
und Vieles mehr.
Weihnachts-Geschänke
für Kinder u. Erwachsene.
Man verlange Preisliste Nr. 44.

Ueber
hölzerne Nierensteine
verlangen Sie Preisliste R von
C. L. Flemming, Globenstein,
Post Ritterstr. Sachsen.

Für
Bräutleute
passend!
1 komplettes Schlafzimmer,
ein
Wohnzimmer,
1 Salon,
gebilligter, solide Arbeit, preis-
würdig zu verkaufen.
Voigt,
Neumarkt 13, 1.

Strümpfe
in allen Größen u. Quali-
täten für
Damen und Kinder
Soar 28, 35, 40, 45,
50 St. u.
H. M. Schnädelbach,
7 Marienstr. 7.

Ein jg. anständ. Mädchen
möcht die Bekanntschaft eines ja-
geren bes. Verd. Photogr. erw.
Off. erb. u. A. S. 120 lagernd
Hauptpostamt Dresden.

Schnädelbach

Handschuhe
für Damen und Kinder, in
einfarbig und bunt.

Tricot-Handschuhe,
gefüttert, von 22 Mt an,
25, 35, 45, 50, 60 Mt. u.
Große Auswahl.

Herren-Handschuhe,
in allen Farben u. Größen.

H. M. Schnädelbach,
7 Marienstr. 7.
Antonplatz.

Schnädelbach

Postversand-Kisten
aus Holzstoff O. R. S.
FRITZ MUNDORFF,
Dresden, Breitestr.

Suche bei Europa-Marken,
müß. auf Ver. zu lauten. habe
selbst Doubl. echte deutsche und
ausländ. Maritimen zu geben. Zu-
suche. Donnerstg 11½-1¼ U.
in „Stadt Götha“. Dr. v. Götz.

Mit dem heutigen Tage errichten wir für unsere mit höchsten
Preisen ausgezeichneten, vollständig explosionsfähigen

**Spiritus-Glühlicht-Brenner
Phöbus**

eine öffentliche Verkaufsstelle
Wilsdrufferstrasse 2

Eingang Schlossstrasse.

Dieselbst sind sowohl Brenner, die ohne Weiteres auf
Petroleumlampen aufgeschraubt werden können, als auch komplette
Tisch-, Arbeits-, Hängelampen u. s. zu haben. Provette gratis.

**Spiritus - Glühlicht - Gesellschaft
„Phöbus“,**
Dresden-A., Fabrik: Arnoldstrasse 8.
Fernsprecher Amt 1, 2280.

Plissée-Presserei
Dreikönigskirche 1, 1., Ede Hauptstr. 4.

Handbaumwagen
zu kaufen gesucht, 15 Centner
frange. G. Pater, Altona. die.
Vanackerstraße 11.
Wanufaktur- M. Fiedler,
Jahnstraße 3. 1., Ede Breitstr.,
empfiehlt nur gut u. solid gearbeit.
Stanzglas, voll edl. Ton, Eisenl.
in Russl. u. langw. Gebrauch. bei
jähr. Garantie, als passendes
Weihnachts-Geschenk.

Jetzt kann man noch einpflanzen!

**Hya cinthen,
Tulpen,
Crocus,
Maiblumen,
Scilla sibirica**
etc. etc. etc.
In größter Auswahl. Illustrierte
Kataloge gratis.
Bitte meine Schau-
fenster zu beachten.

Moritz Bergmann,
Blumenzwehandlung,
Dresden, Wallstr. 9.
Leipziger Chemnitz. Halle a.S.

Loose
5 Klänge
132. Königl.ächs. Landes-
Lotterie (Ziehung vom 1. bis
22. Novbr. a. c.) empfiehlt die
Vorteres-Kollektion Wildh. Gau-
bold in Hofen i. S.

**Neue
Kaisermäntel**
ohne Belierne zu verkaufen
Otto Waltrath, Schloßstr. 32.

H. M. Schnädelbach

Marienstrasse 7 Antonsplatz.

Manufaktur-, Mode-, Seidenwaaren und Confection.

Als besonders preiswerth empfehle:

- Jackets** aus kräftigem Cheviot, Double etc., schwarz, braun, marine elegante Formen, von **3,50** M. an.
- Capes, Pelerinen, Kragen** aus Woll, Astrachan, Krinmer und Double, große Auswahl in allen Preislagen von **3,50** M. an.
- Costümes** aus soliden Wollstoffen, Cheviot, Tuch, Loden etc., sehr klebsame, moderne Façons, von **9,50** M. an.
- Blousen:** reizende Neuheiten aus Stoff, Flanel, halb- und ganzwollenem Velour, Tuch etc. in reicher Auswahl v. **2** M. an.
- Ball-Blousen** in crème, Lichtblau, rosa etc., aus feinen Wollstoffen von **6** M. an.
- Matinées,** in großer Auswahl, aus vorzüglichem Stoff, Flanel u. a. Stoffen in reizenden neuen Mustern von **3** M. an.

- Morgenkleider, Schlürcke,** in reizenden Ausführungen, aus br. Velour, Flanel, Tuch etc., eleg. garn., von **4,50** M. an.
- Hauskleider** aus kräftigen, weichen, br. Stoffen gearbeitet, in hübschen dunkeln und hellen Mustern, von **4** M. an.
- Unterröcke** aus festen, gewebten Stoffen, in schönen Streifen u. a. Mustern, Tuch, Flanel, Velour etc., elegant garnirt, von **1** M. an.
- Knaben-Anzüge,** große Auswahl in Blousen- und Mittel-Façons, marineblau u. a. Farben, in allen Größen vorräthig, von **3** M. an.
- Mädchen- u. Baby-Kleidchen** in reizenden Ausführungen u. vielen neuen, aparten Mustern, von **1,25** M. an.
- Baby- u. Mädchen-Mäntel** aus praktischen Wollstoffen, Cheviot, Tuch, in jeder feinen, klebsamen Façon, von **3,50** M. an.

Sehr billige, feste Preise. Grosse Auswahl modernster Façons. Verwendung nur bester, dauerhafter Qualitäten.

Dresdner Nachrichten. Nr. 306. Seite 28. am Donnerstag 4. März. 1897

Damenmäntel- Ausverkauf
wegen Geschäfts - Aufgabe.
Spottbillig! Spottbillig!
Um schnell zu räumen, verkaufe ich
Jackets,
hochmodern, sonst 9-25 M., der jetzt 6-15 M.
Großartiger Gelegenheitskauf
in Capes für Frauen,
schwarz und farbig, hochlegante Façons, sonst 12-40 M., jetzt
6-20 M. Watt. Rad-Mäntel weit unter Kostenpreis.
Rein
D. Günzburger, Rein
24, 1. Etage Wilsdrufferstr. 24, 1. Etage,
gegenüber Hotel de France.

Ist zuverlässig und sparsam im Gebrauch.
LIEBIG COMPANY'S
FLEISCH-EXTRACT
schafft schnell Bouillon in beliebiger Stärke.

Reell.
Konditor, welcher in kürz. Zeit ein Geschäft übernimmt, sucht e. häuslich erzeugtes Mädchen mit Vermögen, im Alter von 21-25 Jahren, beh. Heirath. Vermittl. v. Briten d. Uferstr. 10. Vermittl. gefastet. Brod. Vermittl. verbet. Damen, welche diesem ernstigen. Antrage Glauben schenken, werd. gebeten, Brief wennmöglich mit Bild unter N. J. 165 an die Exp. d. Bl. gelangen zu lassen.

Bitte ausschneiden und einsenden!
Die Firma **Gustav Gondrom** in Solingen sendet
bei Einlieferung dieser Annonce auf Wunsch postfrei
8 Tage zur Probe:

Fabrikation u. Versandt. Solinger Stahlwaren u. Optik.
1 Messer Nr. 120, wie Zeichnung gut beschliffen, aus bestem Silberstahl, mit feinsten Scheren, sehr zum Schneiden, per Stück 1 M., sonst 1,25 M.
Nutzgegenstand verpflichtet, innerhalb dieser Zeit vorstehenden Betrag einzulösen oder das Messer kostenfrei zurückzugeben.
Name (Bitte recht deutlich): Wohnort und Postadresse (Bitte recht deutlich):
Umsonst und postfrei sende ich Jedermann meinen reichhaltig illustrierten Prospekt über sämtliche Solinger Stahlwaaren, wie Taschenmesser, Büchsenmesser und Gabeln, Schermesser u. Scheren, fernere Perzornen, Reißzwecken, Oerengarden etc. etc. in allen Preislagen.
Risiko ausgeschlossen.

Pferd,
ung. Hbbl., schwarz, Stähr. 1,67, sehr elegant, ausdauernd u. sicher im Gelände, gut get. u. einhp. gefahren, für 1500 M. zu verkaufen.
Rafnt. v. Aspern, Königstein (Elbe).
Gesucht.
Zu einem Hannoveraner Pferd wird ein kräftiger, brauner **Wallach**, 6-8 Jahre alt, 178 hoch, in schweren und leichten Zug passend, zu kaufen gesucht.
Dampfziegelei
Briefewitz.
G. B. Berthele mit Watz, und ein schön. Sopha, herb. neu, billig zu verkaufen Dorothea Nr. 26, 3. Etage del Dorf.

50 Stück Gießformen,
Messing, feinsten Gießung, für Wiener Bronze-Imitation, bill. zu verkaufen. Offerten unter Chiffre H. 4924 o. Z. an die Vinn. Exped. Hassenstein u. Vogler, A.-G., Dresden.
Zu verkaufen ein dunkelblauer **Damen-Wintermantel** mit Pelzrinne, wenig getragen, für mittlere Figur passend; desgl. ein weiß. **Kinder-schiffchen** für Regen- oder gelblich passend. Händler verbeten. Blauen-Dr. Bernhardsstr. 27, part.
Serrschaffl. gebr. Möbel, sowie ganze Stockwerke zum Verkauf. Breite baar G. Schmidt, Ferdinandsstr. 14, 2.

Warme Unterzeuge
für Erwachsene u. Kinder
solid und billig.
28 Ernst Senus,
Kunzeinstr. 28.
Verkauft
werden sofort ganz billig neue **Fische u. Stühle, 1 Häfel, 1 Musikinstrument** für ein Drittel des Neuwertes. Köbner, Reiterw. 65.

Reell!
Ein Oekonomist-Inventor. Anna 30er Jahre, aus gebildeter Familie, nicht unermögend, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Damen, welche Lust zur Landwirtschaft haben, werden gebeten, ernstgemeint Off., mögl. m. Phot. u. D. 10078 Exp. d. Bl. einzulenden. Agent. verboten.
Reelles Heiraths-Gesuch.
Kaufmann, Inhaber ein. groß. Herren-Kleider-Geschäfts in ein. Gau, macht sich mit einer weiblich. gebild. Dame, ev. junge, kinderlos. Wittwe, nicht über 27 Jahre, mit etwas disponiblen Vermögen zu verheirathen. Nicht anonyme Offert. mit Bild erb. unter P. 66452 durch die Exp. d. Bl. Anonym bleibt unbeantwortet.

Neues
Wais
Winter
empfehl
Nr. 302
 Groß-Neu
alten Stadt
und Ortschaften
Man hat
des Monats
hat neben dem
Wollungszustand
eine besondere
sichlichen Einfl
den deutschen
3 Millionen G
hat außer die
 Das neu
demokratischen
und Tamman
man mit
spezieller Wei
der Geheimniß
partei bezeich
Ausbeutungs
der hiesigen
treibt. Schon
Renovierter
Kamp, in de
hat. Ad un
gelungen, die
nach ganz be
niemals nach
entschieden
es, daß ich
Haupt ehebe
Der ichiger
sucht. Das
Groß-Neu
Budget von
gebietet. Die
nach dem An
geben, da e
Billigkeit enla
grochmeten D
schlüsse der g
Betrocht zu
schlafes mit
Auch in Staat
Anfänge an
Weden nämli
is darf nicht
verschären we
zugreifen und
wagel, die sich
sich im Verla
Abhebung ebe
halt besicht
lich - 60,00
scheinen. 3
Tausende die
Stadt aus de
eine amtliche
hochzunehmen
Rein Wu
Bürgermeister
Nachfälle de
tampf gerabeg
Parteien hat
Tammann dem
den General
hiesigen Re
Columbia-M
verstorbenen
legten Augen
Verleihen ger
Schritt. Gel
kragt, haben
an wohlpolit
sichs gehabt
der republikan
- 21 Million
Die Republik
des Grundes
Ihrer Partei
obse Criolo.
der Verwaltung
durchgreifend
Ihren die n
hiesigen G
Bodentzung
konnten; u
worden, das
halb des eng